



## Inhalt:

### AKTUELLES

Neuer Mängelmelder „Meldoo“  
im Einsatz  
Osterferienprogramm der  
Landeshauptstadt **Seite 2–3**

### DIE FRAKTIONEN INFORMIEREN

**Seite 4–5**

### AKTUELLES

Bürgermeisterin Barbara Meyer  
war mit Aktionsbündnis „Für die  
Würde unserer Städte“ in Berlin  
Aufruf zum zweiten QuattroPole  
Hackathon  
Stadt sucht ehrenamtliche Natur-  
schutzbeauftragte  
ZKE liefert Bio-Gütekompst auch  
nach Hause  
Rückblick auf Müllsammelaktion  
„Saarland picobello“ **Seite 6–9**

### ÖFFNUNGSZEITEN **Seite 10–11**

### VERANSTALTUNGEN

Japanwochen bei Stadtbibliothek  
und Filmhaus  
Flohmarkt im Bürgerpark  
Hafeninsel  
Frühlingsfest in Dudweiler  
Pflanzenflohmarkt im DFG  
**Seite 12–13**

### STELLENANGEBOTE

**Seite 14**

### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

**Seite 15–16**

Fotos Titelpf (v. l.)  
Rathaus: frantic00/shutterstock.com  
DFG: LHS AC  
Ludwigskirche: LHS AC

## Saisoneröffnung am Ostersonntag im Deutsch-Französischen Garten

Am Ostersonntag, 20. April, 14.30 Uhr, wird die diesjährige Saison im Deutsch-Französischen Garten (DFG) auf dem Festplatz an der Konzertmuschel eröffnet. Jetzt im Frühling bezaubert der DFG mit einer besonders schönen Stimmung: Nach und nach erblühen Bäume, Sträucher und Blumenbeete in Rosa, Weiß, Gelb, Orange und vielen weiteren Farben. Die Parkanlage lädt dazu ein, spazieren zu gehen und sich im Grünen zu entspannen.

### Ostermarkt und Ferienprogramm

Bereits in der Osterwoche vor der Saisoneröffnung dürfen sich Besucherinnen und Besucher jeder Altersstufe auf ein vielfältiges Programm freuen. Von Montag bis Sonntag, 14. bis 20. April, 11 bis 18 Uhr, wird am Lese pavillon ein Ostermarkt ausgerichtet. Wer vorbeikommt, kann Blumen oder Deko kaufen, mit einem Getränk entspannen und sich mit den angebotenen Speisen stärken. Musikalische Begleitung sorgt für gute Stimmung. Im „Kids Club“ dürfen kleine Gäste von Montag bis Donnerstag sowie samstags und sonntags unter anderem Ostereier bemalen und zusammen bas-



Die Osterglocken im DFG sind die ersten Vorboten fürs Osterfest. Foto: LHS



Mit seiner Blütenpracht ist der DFG gerade im Frühjahr ein besonders lohnendes Ausflugsziel. Foto: LHS

teln. Das Referat Kinder in der Stadt (KidS) der Landeshauptstadt Saarbrücken bietet ebenfalls von Montag bis Sonntag, 14. bis 20. April, ein eigenes Osterferienprogramm mit kostenlosen Aktivitäten an der Konzertmuschel an.

### Vielfältige Veranstaltungen im DFG übers Jahr

Der Saisonauftakt im DFG gibt traditionell den Startschuss für eine ganze Reihe von mehrheitlich eintrittsfreien Veranstaltungen übers gesamte Jahr. Passend zum Frühling bieten zum Beispiel Hobbygärtnerinnen und -gärtner ihre Pflänzchen auf dem Pflanzenflohmarkt an. Bei offenen Führungen an jedem 1. und 3. Sonntag im Monat können Interessierte mehr über die Geschichte und das Gelände des DFG erfahren. Das Kulturreferat der Landeshauptstadt bereitet unter anderem wieder das große Kinderfest im Sommer, das Halloween-Fest im Herbst und den beliebten Weihnachtsgarten vor. Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr soll auch das

Thai Garden Festival erneut stattfinden. Die Veranstalter der Phantasie- und Mittelaltertage sind bereits in der Planung für ihre viertägige Großveranstaltung Mitte August.

### Infos zu Stauden und mehr Grün am Festplatz

Die im Jahr 2022 neu angelegte Staudenpflanzung im Tal der Blumen entwickelt sich weiterhin sehr gut und zieht viele Garten- und Pflanzenbegeisterte an. Um dem großen Interesse an der außergewöhnlichen Pflanzung Rechnung zu tragen, werden bis zum Sommer wesentliche Informationen vor Ort über einen QR-Code abrufbar sein. Der Festplatz wird mit Pflanzen in großen Kübeln begrünt, was vor allem an heißen, sonnigen Tagen für eine angenehmere Atmosphäre sorgen soll. Dafür werden attraktive, klimaresistente Gehölze ausgewählt.

### Weitere Informationen

[www.saarbruecken.de/dfg](http://www.saarbruecken.de/dfg)

## Ihr Kontakt zur Verwaltung: Sie erreichen uns ...

Landeshauptstadt Saarbrücken  
Rathaus St. Johann  
Rathausplatz 1 · 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050 oder 115  
E-Mail: [stadt@saarbruecken.de](mailto:stadt@saarbruecken.de)

... mit der Saarbahn: Haltestelle Johanneskirche direkt am Rathaus St. Johann  
... mit dem Bus: Haltestelle Betzenstraße am Gustav-Regler-Platz  
... mit dem Rad: In der Innenstadt stehen genügend Fahrradständer zur Verfügung.  
... mit dem Auto: Eine Parkplatzübersicht finden Sie unter [www.saarbruecken.de/parken](http://www.saarbruecken.de/parken).

[www.saarbruecken.de](http://www.saarbruecken.de)  
[www.saarbruecken.de/buergerdienste](http://www.saarbruecken.de/buergerdienste)

## Erinnerung an die Befreiung von Saarbrücken vor 80 Jahren

Liebe Leserinnen und Leser,

im März haben wir von Seiten der Landeshauptstadt Saarbrücken einen Empfang im Rathausfestsaal gegeben, um an ein Ereignis zu erinnern, das für unsere Stadt eine große Bedeutung hat: Am 21. März 1945, also vor 80 Jahren, wurde Saarbrücken mit dem Einmarsch der Amerikaner von der Gewaltherrschaft des Nationalsozialismus befreit. Diesen Tag wollten wir in einem angemessenen Rahmen würdigen.

Ich freue mich, dass wir dazu internationale Gäste wie den Bürgermeister unserer Partnerstadt Kowel in der Ukraine Ihor Tschaika, den Präsidenten des Eurodistricts SaarMoselle und Bürgermeister von Saar-gemünd Marc Zingraff, den französischen Generalkonsul im Saarland Jérôme Spinoza und den US-Generalkonsul Brian Heath bei uns begrüßen durften. Ein wertvoller Beitrag zu der Veranstaltung war auch der Vortrag von Frau Professor Corine Defrance, die zum deutsch-französischen Annäherungsprozess im 20. Jahrhundert gesprochen hat.

Zu einer anderen Zeit wäre dieser Empfang möglicherweise eine Veranstaltung von vielen gewesen. Heute gibt es leider viele Gründe, die einen solchen Gedenktag in einem ganz anderen Licht erscheinen lassen als noch vor einigen Jahren.

Die Weltordnung ist dabei, sich radikal zu ändern. Ob Energie, Verteidigung, Digitalisierung – die europäischen Nationalstaaten werden allein in Zukunft nicht bestehen können, das zeigt sich gerade sehr deutlich. Vor diesem Hintergrund müssen wir uns dringend wieder auf unsere gemeinsamen Stärken besinnen und sie auch nach außen sichtbar machen: Indem wir in Europa zueinanderstehen, am selben Strang ziehen, eine machtvolle Einheit bilden.

Die Achse Deutschland-Frankreich ist hier besonders gefragt. Wir können wieder der entscheidende Motor sein. Trotz der schrecklichen Erfahrungen, die in Kriegszeiten auf beiden Seiten gemacht wurden, konnten wir die deutsch-französische Freundschaft später aufbauen und entwickeln. Dafür stehen wir besonders hier in der Eurometropole Saarbrücken. Und deshalb können wir auch hier vor Ort aktiv etwas bewegen.

Gedenktage wie die „80 Jahre nach Kriegsende“ sind kein Fall für die Ablage. Im Gegenteil, sie führen uns heute klarer denn je vor Augen, wofür es sich zu kämpfen lohnt – eine unbeschadete Demokratie, Frieden und Freiheit.



Uwe Conradt  
Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt Saarbrücken

## Landeshauptstadt lädt zu Infoveranstaltungen zum Klimaanpassungskonzept ein

Die Landeshauptstadt Saarbrücken lädt interessierte Bürgerinnen und Bürger im April zu vier öffentlichen Informationsveranstaltungen zum gesamtstädtischen Klimaanpassungskonzept ein. Das Konzept dient als strategische Grundlage, um Saarbrücken widerstandsfähiger gegenüber den Folgen des Klimawandels zu machen. Momentan befindet es sich im Entwurf. Die kommenden Veranstaltungen bieten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, sich aus erster Hand über Hintergründe des Konzepts und denkbare Maßnahmen für eine resilientere Stadt

zu informieren. Teilnehmerinnen und Teilnehmer können außerdem ihre Perspektiven und Anregungen für das Klimaanpassungskonzept einbringen. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

In jedem Saarbrücker Stadtbezirk findet eine Veranstaltung statt, die jeweils von 17 bis 19 Uhr angesetzt ist:

- Montag, 7. April, Turnhalle Brebach
- Dienstag, 8. April, Bürgerhaus Dudweiler, großer Saal
- Mittwoch, 9. April, Bürgerhaus Burbach, großer Saal
- Donnerstag, 10. April, Rathaus St. Johann, Saal 125/126

## Landeshauptstadt bietet neuen Mängelmelder „Meldoo“ an

Die Landeshauptstadt Saarbrücken bietet für Bürgerinnen und Bürger jetzt den neuen Mängelmelder „Meldoo“ an. Das Programm „Meldoo“ ist benutzerfreundlicher und optisch ansprechender gestaltet als der bisherige Mängelmelder. Außerdem ermöglicht es eine schnellere Bearbeitung eingesendeter Hinweise.

### Hinweise landen zielgenau in den jeweiligen Bereichen

Ob illegal entsorgter Müll, Schlaglöcher in der Straße oder Wildwuchs: Saarbrückerinnen und Saarbrücker können ihre Hinweise zu Mängeln im Stadtgebiet mit „Meldoo“ weiterhin digital an die Verwaltung und die städtischen Eigenbetriebe melden. Die Hinweise werden automatisch an die zuständigen Bereiche weitergeleitet. Sind externe Stellen die richtige Adresse, werden die Hinweise an diese weitergegeben. Oberbürgermeister Uwe Conradt: „Wir wollen die Digitalisierung nutzen, um Saarbrücken gemeinsam mit den Bürgern zu einer noch saubereren und attraktiveren Großstadt zu machen. Mit dem neuen digitalen Mängelmelder ‚Meldoo‘ wird das Melden von Mängeln und Hinweisen noch einfacher. Da die Hinweise direkt dort ankommen, wo die Zuständigkeit liegt, ermöglichen wir eine schnellere Bearbeitung. Die hinweisgebenden Bürgerinnen und Bürger erhalten im Nachgang eine Statusmeldung und können somit auch nachvollziehen, ob ihr Anliegen bearbeitet werden konnte. Wir gehen davon aus, dass durch die in überwiegender Mehrzahl positiven Rückmeldungen das Zufriedenheitsniveau steigt. Gemeinsam mit den Bürgern wollen wir dafür sorgen, dass Saarbrücken funktioniert.“

### Übersichtliche Kategorien

Die Mitteilung des jeweiligen Problems ist per Mobiltelefon, Tablet oder Computer möglich. Für die passende Zuordnung stehen zehn Oberkategorien zur Verfügung, zum Beispiel „Verschmutzung“, „Beschädigung“ oder „Beleuchtung“. In knapp 50 Unterkategorien wie

etwa „Ampel“, „Gelbe Tonne nicht geleert“ oder „Graffiti“ lassen sich die Hinweise weiter konkretisieren. „Meldoo“ ersetzt den bisherigen Mängelmelder der Landeshauptstadt Saarbrücken.

### Direkter Draht zur Verwaltung mit wenigen Klicks

Die Erstellung einer Meldung ist einfach und erfolgt in vier Schritten:

1. Bis zu vier Fotos aufnehmen (wenn Fotodokumentation erforderlich und möglich).
2. Den Standort beziehungsweise die Adresse erfassen.
3. Die Schadenskategorie auswählen.
4. Den Mangel, wenn erforderlich, in einem kurzen Text beschreiben und danach absenden.

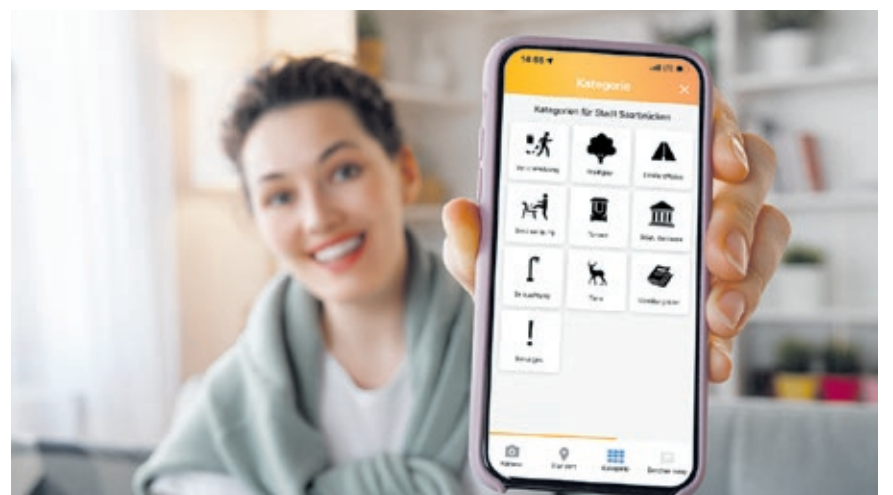
Tobias Raab, Dezernent für Wirtschaft, Soziales und Digitalisierung: „Mit der Einführung des neuen Mängelmelders ‚Meldoo‘ setzt die Stadtverwaltung einen weiteren Schritt in Richtung einer digitalen, transparenteren und effizienteren Verwaltung. Mit nur wenigen Klicks können Bürgerinnen und Bürger jetzt direkt von ihren Mobilgeräten aus Mängel und Verunreinigungen melden, die automatisch an die zuständigen Stellen weitergeleitet werden. Nach der Abgabe der Meldung können Bürgerinnen und Bürger den Bearbeitungsstatus ganz transparent in ‚Meldoo‘ verfolgen – vom Bestätigungseingang bis hin zur Erledigungsnachricht.“

### Kostenloses Angebot

Bei „Meldoo“ handelt es sich um ein kostenloses Angebot, das Interessierte über die Website der Landeshauptstadt Saarbrücken unter [www.saarbruecken.de/maengelmelder](http://www.saarbruecken.de/maengelmelder) nutzen können. Außerdem ist es möglich, sich die „Meldoo“-App in den gängigen App- und Play-Store herunterzuladen, zum Beispiel fürs Handy oder fürs Tablet. „Meldoo“ ersetzt den bisherigen Mängelmelder in der Saarbrücken-App.

### Weitere Informationen

[www.saarbruecken.de/maengelmelder](http://www.saarbruecken.de/maengelmelder)



Der neue Mängelmelder „Meldoo“ ist übersichtlich in Kategorien eingeteilt, denen der jeweilige Hinweis direkt zugeordnet werden kann.

Foto: Konstantin Yuganov - stock.adobe.com / LHS

# Abwechslungsreiche Osterferien mit dem Programm der Landeshauptstadt Saarbrücken

Für die Osterferien hat die Landeshauptstadt Saarbrücken von Montag, 14. April, bis Freitag, 25. April, ein vielseitiges Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche zusammengestellt.

## Basteln und Neues lernen im Saarbrücker Zoo

Kinder ab fünf Jahren können im Saarbrücker Zoo am Samstag, 12. April, 12 bis 15 Uhr, Osterdeko mit Naturmaterialien basteln, die sich von den Kids in Osterkränze oder Osternester verwandeln lassen.

Bei einer Rallye können „Zoo-Detektive“ zwischen 10 und 15 Jahren auf die Suche nach dem Eier-Dieb oder der Eier-Diebin gehen. Sie wird am Dienstag, 15. April, und am Donnerstag, 24. April, jeweils 14.30 bis 16.30 Uhr, angeboten.

Führungen zu „Frühlingsgefühlen“ im Tierreich und der „Dämmerung im Zoo“ finden am Dienstag, 15. April, jeweils 19 bis 21 Uhr, und am Freitag, 25. April, jeweils 18 bis 20 Uhr, statt. Treffpunkt ist der Zoo-Eingang.

Weitere Aktionen und Anmeldung: [zoosb.de](http://zoosb.de)

## Eine Woche voller Naturerlebnisse im Wildpark

Unter dem Motto: „Müllmonster und Regenwürmer - Wer macht den besten Boden?“ öffnet die Wildpark-Akademie von Montag bis Donnerstag, 14. bis 17. April, täglich von 8 bis 16 Uhr ihre Türen.

Unterstützt von Forschenden des Helmholtz-Instituts für Pharmazeutische Forschung Saarland (HIPS) tauchen die jungen Teilnehmenden tief in die Welt des Bodens ein. Sie analysieren und erforschen mit Mikroskopen verschiedene Bodenarten, Bodenlebewesen und Organismen. Außerdem errichtet die Gruppe eine Kompost-Lehrstation. In den gemeinsamen Ferientagen dürfen die Kinder und Jugendlichen auch im Wald spielen, die Tiere besuchen und schnitzen.

### Kontakt und Anmeldung:

Wildpark-Akademie Saarbrücken, Myriam Hill, Telefon: +49 175 5624588, E-Mail: [myriam.hill@wildpark-akademie.de](mailto:myriam.hill@wildpark-akademie.de), Internet: [www.wildpark-akademie.de/ferienfreizeit](http://www.wildpark-akademie.de/ferienfreizeit)

## Abenteuerspielplatz Eschberg

Auf dem Abenteuerspielplatz Eschberg können die Kinder am Montag, 14. April, Osternester aus Hefeteig backen. „Malen an der Staffelei“ heißt es am Dienstag und Mittwoch, 15. und 16. April: Dann entstehen Selbstportraits mit Acrylfarben. Mit cleverer Taktik und Geschick können sich Kids am Freitag, 25. April, beim Airhockeyturnier beweisen.

Alle Veranstaltungen beginnen um 14 Uhr. Anmeldungen sind erforderlich. Während der Ferien ist der Spielplatz von 11.30 Uhr bis 18.30 Uhr geöffnet. Kinder können auch Spielmaterialien und Fahrzeuge ausleihen.

### Kontakt und Anmeldung:

Abenteuerspielplatz Eschberg, Mecklenburgring 29, 66121 Saarbrücken, Telefon: +49 681 905-6810

## Abenteuerspielplatz Meiersdell

Alle Angebote des Abenteuerspielplatzes Meiersdell richten sich an Kinder ab sechs Jahren und beginnen um 14 Uhr. Das Ferienprogramm startet dort am Montag, 14. April, mit einer Holzwerkstatt: Osterhasen werden ausgesägt, abgeschmirgelt und bemalt. Am Donnerstag, 17. April, geht es mit Schnitzen und Stockbrot am Lagerfeuer weiter. In der zweiten Ferienwoche können die Kids am Dienstag, 22. April, Seidenmalerei ausprobieren. Am Mittwoch, 23. April, backt die Gruppe gemeinsam kleine Osterhasen aus Hefeteig.

Den Abschluss bildet das traditionelle Osteressen am Freitag, 25. April, mit Möhrensuppe und Möhrenwaffeln. Start ist an diesem Tag ausnahmsweise um 12 Uhr.

Für alle Veranstaltungen sind telefonische Anmeldungen vorab notwendig. Wenn Gruppen teilnehmen möchten, ist grundsätzlich eine Absprache erforderlich. Bei Dauerregen fallen die Angebote im Freien aus. Für Ersatz in den Innenräumen wird gesorgt.

In den Ferien ist der Abenteuerspielplatz von 11.30 Uhr bis 18.30 Uhr geöffnet.

### Kontakt und Anmeldung:

Abenteuerspielplatz Meiersdell, Bülowstraße 25a, 66113 Saarbrücken, Telefon: +49 681 905-6820

## Japanwochen in der Stadtbibliothek und zaubern im Kultur- und Lesetreff

Zeitgleich mit den Osterferien beginnen auch die Japanwochen bei der Landeshauptstadt Saarbrücken.

Am Dienstag, 15. April,

11 bis 12 Uhr, findet

eine kostenlose Japan-

Entdeckungstour für

Kinder von acht bis elf

Jahren in der Stadtbiblio-

thek statt, bei der sie mehr

über Japan und die japanische

Kultur erfahren. In der Kinder-

bibliothek können die Teilneh-

men japanische Geschichten entdecken,

das Leben der Samurai erforschen und

japanische Schriftzeichen zeichnen.

Jugendliche ab 13 Jahren dürfen in der

Stadtbibliothek am Dienstag, 15. April,

14 bis 17 Uhr, selbst einen Podcast er-

stellen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Ein Anmelde-Formular steht auf

der Veranstaltungsseite unter [www.stadtbibliothek.saarbruecken.de/veranstaltungen](http://www.stadtbibliothek.saarbruecken.de/veranstaltungen) bereit.

Origami falten, Schriftzeichen mit

Pinselfarbe und Tusche auf Papier bringen,

japanischen Märchen lauschen oder

beim „Cosplay-Day“ Figuren aus Anime

oder Manga eine Bühne geben – einen

Überblick über diese und weitere

Veranstaltungen gibt es unter

[www.stadtbibliothek.saarbruecken.de/veranstaltungen](http://www.stadtbibliothek.saarbruecken.de/veranstaltungen).

Am Mittwoch, 23. April, 16 bis 18 Uhr,

bietet Henri Hainz im Kultur- und Lese-

treff St. Annual einen Zauberworkshop

für Kinder zwischen acht und zwölf Jah-

ren an. Eine Anmeldung ist bis Freitag,

11. April, telefonisch unter +49 681

8590952 oder per E-Mail an [kultur-und-lesetreff.sanktannual@saarbruecken.de](mailto:kultur-und-lesetreff.sanktannual@saarbruecken.de)

möglich.



Foto: Yasir - stock.adobe.com

## Kreative Workshops im Deutsch-Französischen Garten

Das Referat Kinder in der Stadt (KidS) der Landeshauptstadt Saarbrücken bietet im Deutsch-Französischen Garten (DFG) ein kostenloses Osterferienprogramm ohne Altersbegrenzung an der Konzertmuschel an.

Am Montag, 14. April, 11 bis 17 Uhr, können Teilnehmerinnen und Teilnehmer in einem Bastelworkshop Kuschtierchen nähen. Weitere offene Bastelworkshops werden am Dienstag und Mittwoch, 15. und 16. April, jeweils von 11 bis 17 Uhr angeboten. Einen Spieleparcours aus Holzspielen gibt es am Samstag, 19. April, 12 bis 17 Uhr, und am Sonntag, 20. April, 13 bis 17 Uhr.

Für die Veranstaltungen sind keine Anmeldungen erforderlich. Wer mitmachen möchte, kann jederzeit dazukommen und beliebig lange bleiben.

## Weitere Informationen

[www.saarbruecken.de/ferienprogramm](http://www.saarbruecken.de/ferienprogramm)

Auf der Website steht das gesamte Ferienprogramm zur Verfügung.



Foto: Duncan Andison - stock.adobe.com

## Gestern nein, heute ja...

Anti-Terror-Maßnahmen kosten Geld. Das ist bekannt, und leider muss man in solche Maßnahmen investieren. Für die Erweiterung des St. Johanner-Marktes haben 2023 SPD, FDP, Grüne, Linke und AfD die dafür notwendigen Mehrkosten im Stadtrat abgelehnt. Trotz damaliger Förderzusage vom SPD-Innenministerium über 330.000€. Die CDU hatte damals zugestimmt. Jetzt



Alexander Keßler  
Foto: BeckerBredel

hat die FDP gefordert, man müsse die Fußgängerzone in Saarbrücken terror-sicher machen. Jetzt plötzlich also doch? Wieso hat man damals nicht dafür gesorgt, dass mit der neuen Fußgängerzone schon mal ein Anfang gemacht werden könnte? Noch dazu mit der damals geltenden Förderzusage? Das Verhalten zeigt deutlich, wer in dieser Stadt bereit ist, Verantwortung zu übernehmen und wer den Stadtrat nur als Bühne für

politische Scharmützel missbraucht. Wir fragen uns auch, ob die FDP momentan noch in der Lage ist, Verantwortung für die Stadt zu übernehmen. Denn offenkundig wurden die Sicherheitsmaßnahmen damals von der FDP abgelehnt, weil sie dachte, damit das Gesamtprojekt „Erweiterung Fußgängerzone“ zu Fall bringen zu können. Das stimmte aber nicht! Denn der Beschluss zur Erweiterung

wurde bereits im Juli 2022 getroffen und stand gar nicht mehr zur Debatte. Wenn man damals für ein Projekt, das man aus ideologischen Gründen ablehnt, aber das nicht mehr verhindert werden kann, sogar die Anti-Terror-Maßnahmen verweigerte, ist das fragwürdig. Noch fragwürdiger ist es, fast zwei Jahre später um die Ecke zu kommen, und genau jene Maßnahmen fordert, die man damals verhindert hat.

## Es fährt ein Zug nach Gersweiler

...aber vielleicht in Zukunft! Seit den 1980er Jahren hat kein Personenzug in Gersweiler gehalten. Nur das historische Bahnhofsgebäude erinnert noch an die Zeit, als der Saarbrücker Westen bequem mit Zug und Straßenbahn erreichbar war. Mit dem Rückzug des Schienenverkehrs in vielen Teilen des Landes wurden auch in Saarbrücken Strecken stillgelegt und Gleise rückgebaut.



Mirco Bertucci  
Foto: Oliver Dietze

Doch nun bietet sich eine große Chance: Die Rosseltalbahn soll reaktiviert werden. Das würde nicht nur Gersweiler, sondern auch Ottenhausen, Klarenthal und den gesamten Saarbrücker Westen wieder enger an das Bahn- und Busnetz anbinden. Die Reaktivierung würde zudem eine direkte Anbindung des Messebahnhofs ermöglichen, wo in den kommenden Jahren ein neuer Stadtteil mit tausenden Arbeitsplätzen entstehen soll.

Mehr als zehntausend Bürgerinnen und Bürger könnten von dieser Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur profitieren. Natürlich sind die Herausforderungen groß: Brücken müssen saniert oder neu gebaut, Gleise verlegt, Bahnhöfe modernisiert und neue Technik installiert werden. Zudem erfordert eine rechtssichere Planung die sorgfältige Abwägung vielfältiger Interessen – etwa von An-

wohnerinnen und Anwohnern, Eigentümerinnen und Eigentümern, sowie den Naturschutz (beispielsweise durch Umsiedlung geschützter Tierarten wie der Zauneidechse).

Manche mögen angesichts solcher Prozesse von „Bürokratiemonster“ sprechen – und in Teilen ist die Kritik nachvollziehbar. Doch als Stadt bekennen wir uns zur sorgfältigen Planung unter demokratischen Rahmenbedingungen.

## Lkw-Durchfahrtsverbot

Kürzlich hat die oberste Verkehrsbehörde des Saarlandes die Entscheidung bekannt gegeben, kein Lkw-Durchfahrtsverbot für die Lebacher Straße in Malstatt zu erlassen. Dies ist für uns nicht hinnehmbar und ein Schlag ins Gesicht aller vom Verkehrslärm belasteten Bürger:innen! Seit Jahren setzen wir uns für eine spürbare Entlastung der Anwohner:innen, unter anderem der



José Ignacio Rodríguez Maicas  
Foto: Max Karbach

Lebacher Straße, ein. Die Lärm- und Schadstoffbelastung sowie die Risiken insbesondere für Radfahrer:innen und Fußgänger:innen durch den Transitverkehr sind enorm. Doch statt Lösungen voranzutreiben, blockiert das Land sinnvolle Maßnahmen. Für uns steht fest: Der Durchgangsverkehr von Schwerlastern, die in Saarbrücken weder Waren anliefern, noch abholen, sondern die Stadt nur als Abkürzung nutzen, muss

unterbunden werden. Bereits im Jahr 2021 haben daher wir gemeinsam mit der Stadtverwaltung Schutzzonen definiert, um diesen Transitverkehr weiträumig umzuleiten. Studien der Stadt haben außerdem gezeigt, dass eine solche Maßnahme keine wesentliche Mehrbelastung für angrenzende Gemeinden bedeuten würde. Trotzdem fehlt bis heute die Zustimmung der Straßenverkehrsbe-

hörde des Regionalverbands. Wir erwarten von der Stadtverwaltung, dass sie alle rechtlichen Möglichkeiten ausschöpft, um das Lkw-Durchfahrtsverbot für die Lebacher Straße doch noch umzusetzen. Die Lebensqualität der Anwohner:innen muss endlich Vorrang haben. Wir bleiben dran und werden weiterhin Druck machen – für eine lebenswerte Landeshauptstadt mit weniger Lärm und sauberer Luft.

## Bürokratieabbau

Das Schlagwort „Bürokratieabbau“ erfreut sich als Wahlkampfslogan vor allem in Kreisen von FDP und Co. großer Beliebtheit; de facto als Euphemismus für Umweltsauereien, Steuerhinterziehung und Ausbeutung des Personals. Aber zugegeben, wenn das Verkehrsministerium ankündigt, dass die Wiederinbetriebnahme einer bereits gebauten Bahnstrecke mindestens zwölf Jahre in Anspruch nehmen soll, entfaltet Bürokratieabbau einen gewissen Reiz. Die Bahnstrecken nach Großrosseln und Überherrn – zwei Ortschaften, die einer Überversorgung mit Infrastruktur wahrlich unverdächtig sind – wurden vor Jahren aufgrund mangelnder Profitabilität stillgelegt – Menschen von A nach B befördern, schön und gut, aber wie soll man das in die Bücher schreiben?

Jetzt mehren sich die Stimmen, die



Jasmin Pies  
Foto: BeckerBredel

Umweltschutz und Nutzwert wieder an vorderster Stelle sehen wollen; allerdings legen Verkehrsministerium und Bahn keine sonderliche Eile an den Tag. „Beauftragung und Durchführung der Planung der Strecke“ wird mit mindestens vier Jahren veranschlagt; Zeit, die wahrhaft nötig ist für die Planung einer Strecke, die bereits existiert. Weitere drei Jahre braucht die sogenannte „Durchführung

des Planfeststellungsverfahrens“. Ist genauso interessant, wie es klingt. Und die restlichen fünf Jahre? „Durchführung der Ausführungsplanung, Umweltmaßnahmen und Bauausführung.“ Lange Rede, kurzer Sinn: Die Instandsetzung einer bestehenden Bahntrasse braucht – wenn es gut läuft! – annähernd so lange wie ein Flughafenbau in Berlin. Bürokratieabbau? Okay, überredet!

## Meinung der Fraktionen

Die Beiträge dieser Seite werden inhaltlich von den im Stadtrat vertretenen Fraktionen verantwortet, unabhängig von der Meinung des Herausgebers. Eine redaktionelle Überarbeitung durch den Herausgeber findet nicht statt.



Aktuelle Ratstermine  
finden Sie unter  
[www.buergerinfo.saarbruecken.de](http://www.buergerinfo.saarbruecken.de)



## Tourismus fördern

Tourismus wird häufig als wichtiger Teil unserer regionalen Zukunft gepriesen – und doch bleiben konkrete Maßnahmen oft auf der Strecke. Während viel geredet wird, liegt es an uns, echte Taten folgen zu lassen. Als Freie Demokraten setzen wir uns seit Langem für eine nachhaltige Verbesserung der Anbindung der Blauen Brücke – auch bekannt als Peugeot-Brücke – in Güdingen ein. Obwohl die Landeshauptstadt die Brücke für Fußgänger und Radfahrer freigegeben hat, zeigt der Alltag, dass der Zugang alles andere als optimal ist. Fußgänger kämpfen mit einem beschwerlichen Weg, während Radfahrer zunächst eine steile, unzureichend ausgebaute Treppe vom Leinpfad erklimmen müssen, um die Brücke überhaupt zu erreichen. Diese Mängel schränken nicht nur die Mobilität der Bürgerinnen und Bür-



Heike Müller  
Foto: FDP-Stadtratsfraktion

ger ein, sondern bremsen auch das touristische Potenzial unserer Region aus. Unsere Vision ist klar: Eine barrierefreie Rampe, die einen direkten und komfortablen Zugang zur Blauen Brücke ermöglicht, würde nicht nur den Tourismus beleben, sondern auch den nahegelegenen Gastronomiebetrieben und regionalen Anbietern neue Impulse geben. Es ist an der Zeit, den Weg für ein modernes Güdingen zu ebnen, das seinen Bürgern und Besuchern gleichermaßen eine attraktive und inklusive Infrastruktur bietet.

## Mikrofeminismus mit großer Wirkung

Der Frauentag am 8. März steht auf der großen politischen Ebene für den Kampf um Gleichstellung. Es gibt auch einen wichtigen Bereich, der oft unterschätzt wird: Mikrofeminismus. Dieser beschreibt kleine Veränderungen im direkten Umfeld, die zu mehr Gleichberechtigung beitragen. Denn viele Ungleichheiten basieren nicht nur auf Gesetzen oder politischen Strukturen, sondern auch auf tief verankerten Normen und Überzeugungen, die unbewusst weitergetragen werden. Hier können wir ansetzen, indem wir uns mikrofeministisch verhalten. Ein paar Beispiele: aufmerksam machen auf Geschlechterstereotype etwa bei Aufgabenzuteilungen im Berufsleben; Frauen das Wort zurückgeben, wenn sie unterbrochen wurden; geschlechtergerechte Sprache; Männer zu Care-Arbeit ermutigen und Kindern

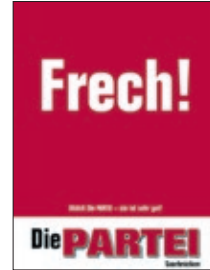


Sarah Maurer  
Foto: BeckerBredel

vorleben, dass alle Berufe und Tätigkeiten für alle Geschlechter offen sind; auch in Werbung und Medien Vielfalt fordern und fördern; Unternehmen unterstützen, die Frauen fair bezahlen; Produkte meiden, die Frauen stereotypisieren; sexistische Witze oder Kommentare hinterfragen; Werke von Menschen, die nicht in das klassische Frau/Mann Schema passen, in Kunst, Kultur und Wissenschaft lesen und empfehlen. Gesellschaftlicher Wandel beginnt mit individuellen Entscheidungen. So hat etwa die MeToo-Bewegung, die aus unzähligen individuellen Erlebnissen entstanden ist, ein weltweites Umdenken ausgelöst. Indem wir in unserem Umfeld Ungerechtigkeiten ansprechen und bewusst handeln, tragen wir dazu bei, eine gleichberechtigte Gesellschaft zu schaffen. Jede Handlung zählt!

## Die unsichtbare FRAKTION

Demokratie ist gut und wichtig. Wenn es sie gibt. Und wenn man ins Bild passt. Wir, Ihre Lieblingsfraktion Die FRAKTION der sehr guten Partei Die PARTEI, sind etwas anders in unserer Herangehensweise und unserem Auftreten. Wir machen uns schick, wenn es zur Sitzung geht und waschen uns sogar vorher, Herr Kessler! Für uns eine Frage von Respekt und Anstand. In unserer ersten Legislatur waren wir mit lediglich zwei Sitzen im Stadtrat vertreten und alleine deshalb vielleicht noch leicht zu übersehen. Mittlerweile sind wir zu viert (für Mathefans: das sind glatte 100 Prozent mehr!), aber man ignoriert uns sogar noch mehr. Von unseren seit Ende der Sommerpause gestellten Anfragen wurden nur schätzungsweise knapp 10 Prozent beantwortet. Was mit den anderen passiert ist?



Melmut Frankhalter  
Foto: Die PARTEI Saarbrücken

Auch darauf bekommen wir keine Antwort. Ähnlich geht es uns mit unseren Anträgen: Von zehn Anträgen schaffen es vielleicht zwei auf die Tagesordnung (20 Prozent). Meist sind das allerdings lediglich solche, auf die der OB meint, eine „witzige“ Antwort ganz spontan geplant parat zu haben. Hat er aber nur selten. Sehr selten. Was mit den anderen Anträgen passiert? Keine Ahnung, da wären wir wieder bei dem Punkt mit den Anfragen. Manche Anträge werden in Ausschüsse verschoben, landen dort mutmaßlich in irgendeiner Schublade und, mit etwas Glück, kramt sie irgendwann eine der überwiegend unsympathischen anderen Parteien wieder heraus, nur um dann so zu tun, als wäre das ihre Idee gewesen. Ach, diese Demokratie. Sie ist gut und wichtig. Oder könnte es zumindest sein.

## Über den Stadtrat der Landeshauptstadt Saarbrücken

Der Stadtrat der Landeshauptstadt Saarbrücken besteht aus 63 Mitgliedern, die von den Bürgerinnen und Bürgern in allgemeiner, gleicher, geheimer, unmittelbarer und freier Wahl gewählt wurden. Die Stadtratsmitglieder sind ehrenamtlich tätig. Als eines der beiden politischen Organe ist der Stadtrat oberstes politisches Entscheidungsgremium der Landeshauptstadt. Das zweite politische Organ ist der Oberbürgermeister. Der Stadtrat wird jeweils für die Dauer von fünf Jahren gewählt. Vorsitzender des Stadtrats ist der Oberbürgermeister. Er leitet die Sitzungen ohne Stimmrecht. Die hauptamtlichen Beigeordneten sowie weitere Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung nehmen ebenfalls an den Sitzungen teil. Interessierte können zum öffentlichen Teil einer Sitzung als Gast dazukommen. Im Wesentlichen beraten die Mitglieder des Gremiums über gesetzlich übertragene Selbstverwaltungsangelegenheiten und fassen Beschlüsse

dazu. Es gibt sogenannte pflichtige und freiwillige Selbstverwaltungsangelegenheiten. Die pflichtigen Selbstverwaltungsangelegenheiten muss die Stadt zwingend erledigen. Dabei darf sie frei entscheiden, wie und in welchem Umfang diese Angelegenheiten erledigt werden. Beispiele sind

- die Versorgung der Bevölkerung mit Wasser, Strom und sonstiger Energie
- die Hausabfallentsorgung
- der Bau und die Unterhaltung von Grundschulen
- der Bau, die Unterhaltung und die Reinigung von Gemeindestraßen
- die Pflege des Gemeindewaldes
- die Verabschiedung des jährlichen Haushaltes
- die Aufstellung von Bebauungsplänen
- die Einstellung von Personal für die Verwaltung

Um Beschlussfassungen vorzubereiten und Themen intensiver zu diskutieren, kann der Stadtrat Ausschüsse bilden.

**CDU**  
Telefon: +49 681 905-1318  
mail@stadtratsfraktion.de

**SPD**  
Telefon: +49 681 905-1641  
fraktion@spd-fraktion-sb.de

**FDP**  
Telefon: + 49 681 905-1745  
fdp-fraktion@saarbruecken.de

**Die FRAKTION**  
Telefon: + 49 681 905-1561  
diefraktion@saarbruecken.de

**Bündnis 90/Die Grünen**  
Telefon: + 49 681 905-1207  
hallo@gruene-fraktion-sb.de

**Die Linke**  
Telefon: + 49 681 905-1797  
DIELINKE@saarbruecken.de

**bunt.Saarland für Alle**  
bunt-saarland-fuer-alle@saarbruecken.de



In der neuen Wanderbroschüre der vhs sind von der Pilgerwanderung bis zur Naturerlebniswanderung viele abwechslungsreiche Touren zu finden. Foto: Manuela Meyer

### Die neue Wanderbroschüre der vhs ist da

Für alle, die gerne in der Natur unterwegs sind und die Schönheit der Region entdecken möchten, geben vhs und Regionalverband Saarbrücken die Broschüre „Kultur, Geschichte und Genuss – geführte Wanderungen Frühjahr | Sommer 2025“ heraus. Die vhs bietet in Kooperation mit verschiedenen Partnern sowie Wanderführerinnen und Wanderführern ein umfangreiches Programm an Themenwanderungen an. Ob Pilgerwanderungen, Wanderungen zur Industriekultur oder Naturerlebniswanderungen – auf rund 40 Seiten wartet die Broschüre mit vielen spannenden Angeboten auf.

Das Programm enthält unter anderem Touren auf dem Warndt-Wald-Weg. Bei einer Genusswanderung im Warndt können auch heimische Produkte verkostet werden. Die Reihe „Schätze der Industriekultur und Denkmäler der Technikgeschichte im Regionalverband“ führt an vier Sonntagen nach Luisenthal, Fischbach, Maybach und Altenwald zu wichtigen und qualitativ hochwertigen Orten der hiesigen Industriekultur. Bei der Wanderung „Zu Heidschnuckenlämmern und Büffelkälbern“, bei Biber- sowie diversen Fledermauswanderungen können Groß und Klein spannende Tierbeobachtungen machen.

Die Broschüre liegt im praktischen DIN-A6-Format unter anderem bei der vhs im Alten Rathaus sowie bei der Tourist-Info im Saarbrücker Schloss aus. Online ist sie auf der vhs-Homepage unter [www.vhs-saarbruecken.de](http://www.vhs-saarbruecken.de) oder auf der Seite des Regionalverbandes unter [www.regionalverband.de/wandern](http://www.regionalverband.de/wandern) zu finden.



## Aktionsbündnis „Für die Würde unserer Städte“: Landeshauptstadt hat sich in Berlin für Lösungen der kommunalen Finanzkrise eingesetzt

Das Aktionsbündnis „Für die Würde unserer Städte“ hat sich Mitte März zu einer Kommunalkonferenz in Berlin getroffen.

Im Rahmen der Aktion „Wer die Musik bestellt, muss sie auch bezahlen“ haben Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Kämmerinnen und Kämmerer die Parteizentralen von CDU und SPD besucht, um ihre Forderungen in die laufenden Verhandlungen einzubringen. Bürgermeisterin Barbara Meyer hat als eine der Sprecherinnen des Bündnisses an der Konferenz und der Aktion teilgenommen.

### Aktuell keine Altschuldenlösung in Sicht

Barbara Meyer: „Die Finanzlage der Kommunen ist alarmierend. Schwächelnde Einnahmen können die explodierenden Ausgaben infolge von Inflation, Tarifsteigerungen, Sozialausgaben und immer mehr Aufgaben nicht mehr kompensieren. Insbesondere finanzschwache Kommunen geraten an den Rand zur Handlungsunfähigkeit. Handlungsunfähige Kommunen gefährden das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in den Staat und die Demokratie.“ Saarbrückens Bürgermeisterin verwies auf die spezifische saarländische Situation: „Einige Kommunen können den Saarlandpakt bereits heute nicht mehr einhalten. Die Einhaltung der im Bundesvergleich ohnehin bereits abgeschwächten Vorgaben zum Haushaltsausgleich gelingt einigen nur, weil die Notsituation im Saarlandpakt ausgerufen wurde.“ Die Folgen seien eine weiter ansteigende Schuldenlast und absehbar harte Konsolidierungsmaßnahmen, die die Bürgerinnen und Bürger direkt betreffen würden.

Die betroffenen Kommunen hätten große Hoffnungen in die Ampel-Regierung gesetzt. Erstmals habe sich eine Regierung zur Umsetzung einer kommunalen Altschuldenübernahme durch den Bund mit ihrem Koalitionsvertrag verpflichtet. Meyer: „Trotzdem kam es nicht dazu. Auf die letzte Minute hat die Bundesregierung zwar noch einen Gesetzentwurf vorgelegt. Da dieser eine Grundgesetzänderung impliziert, wird die Umsetzung in der neuen Zusammensetzung des Bundestages noch schwieriger als sie bisher ohnehin war.“

Das zwischenzeitlich vorliegende Sondierungspapier liefere aber weder eine Antwort auf die kommunale Finanzkrise noch beinhalte es ein Bekenntnis zur Altschuldenlösung. Mögliche zusätzliche Mittel in bisher unbestimmter Höhe für zusätzliche Investitionen würden die aktuelle Finanzkrise alleine nicht lösen. „Zur Sicherung der kommunalen Handlungsfähigkeit braucht es eine bessere



Aktionsbündnis mit der Band It's live und dem Bundestagsabgeordneten Florian Bilic (CDU, links im Bild).

Foto: Für die Würde unserer Städte

kommunale Finanzausstattung, die strikte Einhaltung des Konnexitätsprinzips und eine Altschuldenlösung“, sagte Meyer.

### Forderungen des Aktionsbündnisses

Das Aktionsbündnis „Für die Würde unserer Städte“ präsentiert Lösungsvorschläge für den Bund durch eine bessere Finanzausstattung der Kommunen. Im Detail bedeutet das:

- **Stärkere Beteiligung an den Sozialkosten:** Bund und Länder übertragen viele Aufgaben an die Kommunen, geben diesen aber nicht das dafür erforderliche Geld. Das Aktionsbündnis fordert, dass sich der Bund deutlich mehr an den Sozialleistungen beteiligen muss, zum Beispiel an Hilfen zur Erziehung und Kosten der Unterkunft. Zudem sollten neue Aufgaben nur noch an die Kommunen übertragen werden, wenn deren auskömmliche Finanzierung sichergestellt ist.
- **Höhere Steuerbeteiligung:** Um neue Schulden durch laufende Aufgaben zu verhindern, braucht es laut dem Bündnis grundsätzlich eine fairere Finanzverteilung zwischen den staatlichen Ebenen. Die Kommunen sollten stärker an der Umsatzsteuer beteiligt werden.
- **Einrichtung eines Investitions- und Instandhaltungsfonds:** Die Kommunen müssen endlich wieder in ihre Infrastruktur investieren können. Die Ankündigung von CDU/CSU und SPD, ein Sondervermögen von 500 Milliarden Euro anzustreben, geht in die richtige Richtung. Der Anteil von 100 Milliarden für Länder und Kommunen ist allerdings zu niedrig. Es müsse berücksichtigt werden, dass die Kommunen zwei Drittel der öffentlichen Investitionen schultern. Zudem fordert das Aktions-

bündnis, dass sichergestellt werden muss, dass das Geld auch bei den Kommunen ankommt und nicht auf Landesebene verbleibt.

- **Umsetzung einer Altschulden-Lösung:** Die Länder mit betroffenen Kommunen haben ihren Teil der Verantwortung übernommen und Regelungen für die Altschulden umgesetzt oder auf den Weg gebracht. Diese benötigen aber zwingend eine 50-prozentige Beteiligung des Bundes, so wie es im vorherigen Koalitionsvertrag angekündigt und bis zu einem Gesetzentwurf gebracht worden war. Ohne den Bund erhalten die Kommunen nur eine Altschulden-Hilfe, keine Altschulden-Lösung.
- **Reform der Förderpolitik:** Der heutige Dschungel der Förderprogramme und der enorme Aufwand, der allein mit dem Antrag verbunden ist, führt zu einem paradoxen Ergebnis: Fördergeld kommt vor allem in den Kommunen an, die es sich leisten können, an den Verfahren teilzunehmen – nicht dort, wo es dringend gebraucht wird. Das Aktionsbündnis fordert, die Zahl der Programme zu halbieren, das Volumen aufrecht zu erhalten und mehr Mittel pauschal an die Kommunen zu geben. Dies würde zugleich alle staatlichen Ebenen entlasten und die Entbürokratisierung vorantreiben.

### Hintergrund

Seit 2008 setzt sich das Aktionsbündnis „Für die Würde unserer Städte“ für eine angemessene Finanzausstattung der Kommunen und die Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse ein. Insgesamt sind 71 Kommunen aus acht Bundesländern an dem Bündnis beteiligt.

### Weitere Informationen

[www.fuerdiewuerde.de](http://www.fuerdiewuerde.de)

## Landeshauptstadt sucht ehrenamtliche Naturschutzbeauftragte

Die Landeshauptstadt Saarbrücken sucht neue ehrenamtliche Naturschutzbeauftragte für die Stadtteile Ensheim, Eschringen, Güdingen, Alt-Saarbrücken, Malstatt, Eschberg, St. Arnual, St. Johann, Dudweiler, Herrensohr und Jägersfreude.

### Aufgaben

Die Bezirksräte vergeben dieses Ehrenamt für fünf Jahre an Personen, die in Fragen des Naturschutzes fachlich geeignet sind. Zu den Aufgaben der Naturschutzbeauftragten gehört es unter anderem, bei Planungen und Maßnahmen, die den Naturschutz betreffen, Stellung zu beziehen. Das ist insbesondere bei der Aufstellung und Änderung von Bauleitplänen erforderlich. Außerdem ist die Person damit beauftragt, Bürgerinnen und Bürger über das Thema Naturschutz aufzuklären und Fehlentwicklungen in der Siedlungs- und Kulturlandschaft aufzuzeigen.

### Voraussetzungen und Infos zur Bewerbung

Voraussetzung zur Übernahme des Ehrenamtes ist die erforderliche Sachkunde, um Belange des Natur- und Landschaftsschutzes zu vertreten, sowie die Fähigkeit, diese Fachkenntnisse zielgerichtet einzusetzen.

Wer Interesse daran hat, ehrenamtliche Naturschutzbeauftragte/ehrenamtlicher Naturschutzbeauftragter zu werden, kann ihre/seine Bewerbung an [umweltamt@saarbruecken.de](mailto:umweltamt@saarbruecken.de) senden. Die Bewerbung muss Angaben zur Person und zur Motivation für die Aufgabe enthalten.



### Weitere Informationen und Kontakt

Amt für Klima- und Umweltschutz  
Telefon: +49 681 905-4040  
Internet: [www.saarbruecken.de/naturschutzbeauftragte](http://www.saarbruecken.de/naturschutzbeauftragte)

## Kontakt zu den amtierenden ehrenamtlichen Naturschutzbeauftragten

Wer Fragen zum Naturschutz im eigenen Stadtteil hat, findet nachfolgend die Kontaktdaten der amtierenden ehrenamtlichen Naturschutzbeauftragten.

<b>Bischmisheim</b>	Herbert Nemenich Telefon: +49 178 8923240 E-Mail: <a href="mailto:herbert.nemenich@gmail.com">herbert.nemenich@gmail.com</a>
<b>Brebach-Fechingen</b>	Axel Hagedorn Telefon: +49 6893 3701, +49 163 4447133 E-Mail: <a href="mailto:nabu_axel_hagedorn@yahoo.de">nabu_axel_hagedorn@yahoo.de</a>
<b>Bübingen</b>	Kontakt über das Amt für Klima- und Umweltschutz Telefon: +49 681 905-4149, +49 681 905-4040 E-Mail: <a href="mailto:umweltamt@saarbruecken.de">umweltamt@saarbruecken.de</a>
<b>Schafbrücke</b>	Detlef Rauen E-Mail: <a href="mailto:detrau@t-online.de">detrau@t-online.de</a>
<b>Scheidt</b>	Stefan Schneider Telefon: +49 177 7828872 E-Mail: <a href="mailto:stefanschneider74@icloud.com">stefanschneider74@icloud.com</a>
<b>Altenkessel</b>	Carmen Dams Telefon: +49 160 6395009 E-Mail: <a href="mailto:carmendams@t-online.de">carmendams@t-online.de</a>
<b>Burbach</b>	Kontakt über das Amt für Klima- und Umweltschutz Telefon: +49 681 905-4149, +49 681 905-4040 E-Mail: <a href="mailto:umweltamt@saarbruecken.de">umweltamt@saarbruecken.de</a>
<b>Gersweiler</b>	Michael Voltmer Kontakt über das Amt für Klima- und Umweltschutz Telefon: +49 681 905-4149, +49 681 905-4040 E-Mail: <a href="mailto:umweltamt@saarbruecken.de">umweltamt@saarbruecken.de</a>
<b>Klarenthal</b>	Jürgen Hettrich Telefon: +49 6898 935127 E-Mail: <a href="mailto:mail@naturschutz-klarenthal.de">mail@naturschutz-klarenthal.de</a>



Saarbrücken blüht auf – mit Hornveilchen, Primeln, Gänseblümchen, Stiefmütterchen und weiteren Frühlingsblühern, die nach den kalten und grauen Wintermonaten für Farbtupfer in der Stadt sorgen. Damit sich Passantinnen und Passanten an den bunten Frühlingsboten in Saarbrücken erfreuen

können, haben sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes für Stadtgrün und Friedhöfe in den vergangenen Wochen um die Bepflanzung gekümmert. Unter anderem ist unter ihren Händen inzwischen auch das Wappenbeet an der Saar erblüht (s. kleines Foto).  
Fotos: LHS

## Aufruf zur Teilnahme am zweiten QuattroPole Hackathon

Das Städtetzwerk QuattroPole organisiert am Freitag und Samstag, 16. und 17. Mai, seinen zweiten grenzüberschreitenden Hackathon. Diesmal geht es um das Thema „Transformation der Innenstädte“.

Die Veranstaltung verbindet die vier QuattroPole-Städte Luxemburg, Metz, Saarbrücken und Trier durch ein einzigartiges Konzept, das Menschen mit innovativen Ideen aus unterschiedlichen Bereichen zusammenbringt. Der Begriff „Hackathon“ ist eine Mischung aus den Wörtern „Hack“ oder „Hacking“ und „Marathon“. Bei einem Hackathon entwickeln kleine Teams innerhalb kurzer Zeit kreative und digitale Lösungen für eine vordefinierte Frage, die als Challenge bezeichnet wird.

### Digitale Lösungen für die Innenstadt von morgen

Der diesjährige QuattroPole Hackathon knüpft thematisch an das QuattroPole-Wirtschaftsforum an, das im November 2024 zum ersten Mal stattfand. Diskutiert wurden bei der Veranstaltung die Herausforderungen der Transformation der Innenstädte. Dabei ging es insbesondere um Leerstandsmanagement, Einzelhandel, Digitalisierung und Tourismus.

Beim QuattroPole Hackathon im Mai werden die Teilnehmenden jetzt dazu aufgerufen, digitale Lösungen zur Neugestaltung der Innenstadt von morgen zu entwickeln.

Der Hackathon findet wieder in allen vier Städten gleichzeitig statt. In Saarbrücken treffen sich die Teilnehmenden im East Side Fab, in Trier in der Trierer Galerie, in Luxemburg im Luxembourg-City Incubator und in Metz im Maison de l'Innovation, de l'Entrepreneuriat, des Ecoles et de l'Université.

Für das beste Projekt gibt es ein Preisgeld in Höhe von 3.000 Euro. Zusätzlich vergibt jede Stadt einen „Coup de Cœur“-Preis im Wert von 1.000 Euro. Insgesamt werden fünf Teams ausgezeichnet.

### Wie kann man teilnehmen?

Anmeldungen sind über ein Online-Formular auf der QuattroPole-Hackathon-Website <https://hackathon.quattropole.org> möglich. Die Veranstaltung ist offen für alle, es werden keine Vorkenntnisse benötigt. Englischkenntnisse können von Vorteil sein. Anmeldung und Teilnahme sind kostenlos.

**Weitere Informationen**  
[www.quattropole.org](http://www.quattropole.org)



## Landeshauptstadt vergibt Hans-Bernhard-Schiff-Literaturpreis – Bewerbungsschluss am 21. Juli



Foto: Jungen & Thönes

Wer sich für den Hans-Bernhard-Schiff-Literaturpreis 2025 bewerben möchte, kann seine Unterlagen bis Montag, 21. Juli, einsenden. Das Thema der Einsendungen ist nicht festgelegt. Interessierte Autorinnen und Autoren können dramatische Texte und Prosatexte einreichen. Lyrik-Einsendungen sind vom Wettbewerb ausgeschlossen. Als Sprachen stehen Deutsch, Französisch, Luxemburgisch oder eine der regionalen Mundarten zur Wahl. Einsendungen per E-Mail können nicht angenommen und eingesandte Beiträge nicht zurückgeschickt werden. Alle Kriterien zur Ausschreibung, die auch auf Französisch zur Verfügung steht, finden Interessierte unter [www.saarbruecken.de/schiffpreis](http://www.saarbruecken.de/schiffpreis).

### Wichtiger Beitrag zu Literaturförderung

In Gedenken an den Autor Hans Bernhard Schiff, sein literarisches Werk und sein gesellschaftliches Engagement verleiht die Landeshauptstadt Saarbrücken

dieses Jahr zum 28. Mal den Preis. Er ist mit insgesamt 5.000 Euro dotiert. Eine unabhängige Jury vergibt den Preis. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Verleihung findet am Donnerstag, 20. November, im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung im Lesecafé der Stadtbibliothek statt. Die Preisträgerin oder der Preisträger wird dann den ausgezeichneten Text vorstellen.

Das Preisgeld wird von der Landeshauptstadt Saarbrücken, dem Ministerium für Bildung und Kultur Saarland, der Sparkasse Saarbrücken, der VSE AG und der Heinrich-Böll-Stiftung Saar gestiftet. Die Jury behält sich eine Aufteilung des Preisgeldes vor.

Mit dem Hans-Bernhard-Schiff-Literaturpreis leistet die Landeshauptstadt Saarbrücken einen wichtigen Beitrag zur Literaturförderung der Großregion.

### Weitere Informationen

[www.saarbruecken.de/schiffpreis](http://www.saarbruecken.de/schiffpreis)

## Nachhaltig und lokal: ZKE liefert Saarbrücker Bio-Gütekompst auch nach Hause

Der städtische Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb (ZKE) liefert seinen Bio-Gütekompst in der Großmenge von rund 970 Litern bis vor die Haustür.

Der Kompost kostet 195 Euro und wird in einem robusten Sack innerhalb des Stadtgebiets Saarbrücken geliefert. Die Lieferung ist im Preis inbegriffen.

### So funktioniert die Bestellung

Interessierte können den Kompostsack einfach und unkompliziert rund um die Uhr per E-Mail an [entsorgung@saarbruecken.de](mailto:entsorgung@saarbruecken.de) bestellen. Telefonisch ist eine Bestellung unter der Nummer +49 681 905-7000 zu folgenden Servicezeiten möglich: montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 12.30 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr und von 12.30 bis 14 Uhr. Die Lieferung erfolgt bis an die mit einem Lkw befahrbare Grundstücksgrenze.

Für die Lieferzeit sind etwa fünf Arbeitstage einzuplanen. Der Sack enthält rund 970 Liter des vom ZKE frisch abgefüllten,

zertifizierten und gereiften Komposts in Bio-Qualität. Mit einer Körnung von 0/10 eignet sich der Kompost besonders als Mulch für Zier- oder Nutzgärten und als Beimischung für Stauden und Sommerblumen in Kübeln und Beeten (Mischung 1:4 mit Erde).

### Saarbrücker Kompost – natürlich und vielseitig

Das beliebte Bodenverbesserungsmittel Kompost stellt der ZKE ausschließlich aus Grünschnittabfällen wie Zweigen, Laub und Rasenschnitt her. Biomüll wird nicht verwendet. Der Saarbrücker Bio-Kompost trägt das Gütesiegel der „Bundesgütegemeinschaft Kompost“, das jederzeit ein einwandfreies Qualitätsprodukt garantiert.

Wegen seiner vielfältigen Eigenschaften ist Kompost ein sehr gefragtes Bodenverbesserungsmittel. In Beeten oder Pflanzkübeln beigemischt, dient Komposterde als natürlicher Dünger und fördert das Bodenleben. Der Boden wird

## Erfolg im Kampf gegen illegale Graffitis: Täter am Ostbahnhof gestellt

Die Landeshauptstadt, die Bundes- und die Landespolizei sind seit dem vergangenen Jahr in intensivem Austausch zum gezielten Vorgehen gegen Graffitis. Die Arbeit der Bundes- und Landespolizei hat Mitte März in Saarbrücken nun zu einem Erfolg im Kampf gegen Sachbeschädigung durch Schmierereien geführt. Ein Sprayer konnte am Ostbahnhof gestellt werden. Gegen ihn wurde ein Strafverfahren eingeleitet. Die Ermittlungen kamen ins Rollen durch Hinweise aus der Bevölkerung sowie aus der Stadtverwaltung, die Oberbürgermeister Uwe Conradt weitergeleitet hatte.

„Dieser Ermittlungserfolg zeigt, dass wir Vandalismus nicht einfach hinnehmen. Die Verwahrlosungstendenzen durch illegale Schmierereien beeinträchtigen das Stadtbild und sorgen für Frust bei Eigentümern und Bürgern. Daher ist es wichtig, dass Polizei, Stadtverwaltung und Bürger eng zusammenarbeiten, um konsequent dagegen vorzugehen“, erklärt OB Conradt.

### Gezielte Abstimmung und konsequente Nachverfolgung bringt Erfolge

Die Landeshauptstadt Saarbrücken geht bereits verstärkt gegen illegale Graffitis an ihren Gebäuden vor und fordert auch Eigentümerinnen und Eigentümer auf, betroffene Flächen an ihren Immobilien zeitnah zu reinigen. Gleichzeitig ist die Stadt in engem Austausch mit der Polizei und der Landesregierung, um die Strafverfolgung von Sachbeschädigungen effektiver zu gestalten. Die kürzlich erfolgten Festnahmen zeigen, dass die übergreifende Abstimmung und erhöhte Aufmerksamkeit Erfolge bringen.

„Ich danke der Polizei für ihr schnelles Eingreifen und ermutige die Bürger weiterhin, verdächtige Beobachtungen zu melden. Jeder Hinweis hilft, unsere Stadt sauberer und lebenswerter zu machen“, so Conradt weiter.

Die Landeshauptstadt wird ihre Maßnahmen zur Bekämpfung illegaler Graffitis fortsetzen.

## Sprechstunde der Bezirksbehinderten- beauftragten Erika Carganico im April verschiebt sich

Die für Montag, 7. April, 14 bis 16 Uhr anberaumte Sprechstunde der Behindertenbeauftragten für den Bezirk Mitte, Erika Carganico, verschiebt sich. Der Ersatztermin findet am Montag, 14. April, 14 bis 16 Uhr, statt.

### Weitere Informationen und Kontakt

Erika Carganico  
Behindertenbeauftragte für den Bezirk Mitte  
Telefon: +49 162 9417739  
E-Mail: [carganico-wobedo@web.de](mailto:carganico-wobedo@web.de)



Der Bio-Gütekompst des ZKE lässt sich gut als natürlicher Dünger einsetzen.

Foto: ZKE

damit außerdem aufgelockert und vor dem Austrocknen bewahrt.

Die Komposterde gibt es in den ZKE-Entsorgungseinrichtungen zum Selbstabfüllen in der Körnung 0/10 bereits zum Preis von einem Euro für 50 Liter. In der

Kompostieranlage Gersweiler sind auch größere Mengen oder Kompost in anderer Körnung erhältlich.

### Weitere Informationen

[www.zke-sb.de/kompost](http://www.zke-sb.de/kompost)  
[www.gz-kompost.de](http://www.gz-kompost.de)



## Rund 7600 Menschen machten bei „Saarland picobello“-Müllsammelaktion in Saarbrücken mit

Dank des großen Engagements von rund 7600 Menschen wurde Saarbrücken bei der Müllsammelaktion „Saarland picobello“ am Freitag und Samstag, 21. und 22. März, wieder ein ganzes Stück sauberer.

### ZKE war „picobello“-Partner vor Ort

Vereine, Nachbarschaftsinitiativen, Schulen, Kitas, Privatpersonen: In der Landeshauptstadt hatten sich mehr als 150 Gruppen und Einzelaktionen zum traditionellen jährlichen Frühjahrsputz angemeldet.

Sie wurden auch diesmal wieder vom Zentralen Kommunalen Entsorgungsbetrieb (ZKE) tatkräftig unterstützt: Das Team des städtischen Eigenbetriebs verteilte im Vorfeld Zangen und Mülltüten an Schulen, Kitas und andere teilnehmende Gruppen in Saarbrücken. War der Müll eingesammelt, holten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ZKE ihn ab und entsorgten ihn. Außerdem führte der ZKE in der „Saarland picobello“-Woche Sonderreinigungen entlang von verschiedenen Saarbrücker Einfallsstraßen und in der Innenstadt durch.

### Auftakt an der Freiwilligen Ganztagsgrundschule St. Arnual

Oberbürgermeister Uwe Conradt war mit verschiedenen Gruppen am „Saarland picobello“-Wochenende in Saarbrücken unterwegs. Den Auftakt machte er am Freitagmorgen, 21. März, gemeinsam mit den Kindern, Lehrerinnen und Lehrern der Freiwilligen Ganztagsgrundschule St. Arnual. 110 Mädchen und Jungen sammelten Müll in der Um-

gebung rund um ihre Schule. Im Anschluss durften sich die Schülerinnen und Schüler ein Müllfahrzeug des ZKE aus der Nähe anschauen. Außerdem überreichte OB Conradt der Freiwilligen Ganztagsgrundschule St. Arnual als Anerkennung einen Scheck über 200 Euro. „Es ist toll, dass wieder so viele Freiwillige zusammengekommen sind und sich für Sauberkeit engagieren. Gemeinsam befreien wir unsere Stadt von wild entsorgtem Müll und zeigen auf, dass wir alle mit richtiger Müllentsorgung zu einer sauberen und lebenswerten Umwelt beitragen können“, sagte der Oberbürgermeister.

Die jährliche Frühjahrsputzaktion „Saarland picobello“ wurde von der Landesregierung ins Leben gerufen und wird vom Entsorgungsverband Saar (EVS) organisiert.

### ZKE unterstützt das ganze Jahr über Aktionen für mehr Sauberkeit

Um das Bürgerengagement für mehr Sauberkeit zu fördern, unterstützt der ZKE im Rahmen der städtischen Kampagne „Sauber ist schöner“ das ganze Jahr über Sauberkeitsaktionen von Vereinen und Bürgerinitiativen.

Wer selbst eine Reinigungsaktion organisieren will, findet unter [www.zke-sb.de/sisanmeldung](http://www.zke-sb.de/sisanmeldung) weitere Informationen und kann die Aktion dort auch direkt beim ZKE anmelden.

### Weitere Informationen

[www.saarland-picobello.de](http://www.saarland-picobello.de)  
[www.zke-sb.de/sauberistschoener](http://www.zke-sb.de/sauberistschoener)



Die fleißigen Kids der Freiwilligen Ganztagsgrundschule St. Arnual sammelten mit ihren Lehrerinnen, Lehrern und OB Conradt Müll rund um ihre Schule. Foto: LHS

## Termine für Wochenmärkte ändern sich wegen Osterfeiertagen

Die Wochenmärkte auf dem St. Johanner Markt und in Dudweiler werden wegen des Feiertags Karfreitag, 18. April, auf Donnerstag, 17. April, vorverlegt. Am Ostermontag, 21. April, entfällt der Wo-

chenmarkt auf dem St. Johanner Markt ersatzlos.

### Weitere Informationen

[www.saarbruecken.de/maerkte](http://www.saarbruecken.de/maerkte)

## Erste Cross-Border Cybersecurity Tour führte nach Saarbrücken und Metz



Carolin Mayer-Klein (East Side Fab), Julien Simons (Landeshauptstadt Saarbrücken), Evelyne Pellé (World Trade Center Metz-Saarbrücken), Jan-Philipp Exner (East Side Fab), Digitalisierungsdezernent Tobias Raab (Landeshauptstadt Saarbrücken) und Anna Lawera (East Side Fab, v.l.n.r.) bei der Eröffnungsveranstaltung im Rathausfestsaal. Foto: East Side Fab

Im März fand die erste Cross-Border Cybersecurity Tour in Saarbrücken und Metz statt. Im Rahmen dieses neuen Formats kamen Expertinnen und Experten, Forschende sowie Unternehmensvertreterinnen und -vertreter aus der Großregion zusammen, um aktuelle Herausforderungen und Innovationen im Bereich der IT-Sicherheit zu diskutieren. Organisiert wurde die Veranstaltung vom World Trade Center Metz-Saarbrücken, der Landeshauptstadt Saarbrücken, dem East Side Fab, CISPA und LORIA.

### Empfang mit OB Conradt im Rathausfestsaal

Am Donnerstag, 20. März, empfing Oberbürgermeister Uwe Conradt die Teilnehmenden in Saarbrücken im Rathausfestsaal. In seinem Grußwort betonte er die zentrale Rolle der Stadt als Knotenpunkt für digitale Innovationen und die Bedeutung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit. Gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Forschung unterstrich er, dass die Region mit Institutionen wie dem CISPA Helmholtz-Zentrum, dem DFKI und der Universität des Saarlandes über eine exzellente Kompetenzlandschaft in den Bereichen Künstliche Intelligenz und Cybersecurity verfügt.

### Austausch im East Side Fab

Nächste Station war das East Side Fab mit hochkarätigen Fachvorträgen zu aktuellen Entwicklungen. Dr. Frederic Raber vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik sprach über die Sicherheit von KI-Systemen und die Anforderungen des EU AI Acts, des ersten Gesetzes zur Regulierung von KI. Dr. Christoph Endres (sequire technology) erläuterte, wie Sprachmodelle kompromittiert werden können. Zusätzlich bot ein Live-Dashboard des Zentrums für Mechatronik und Automatisierungstechnik (ZeMA) Einblicke in laufende Cyberan-

griffe auf Server in Deutschland.

Ein besonderer Programmpunkt war der Startup-Block, organisiert von CISPA Technologietransfer und LORIA, in dem junge Talente ihre innovativen Produktlösungen präsentierten. Die Start-ups Detsia, Xpect AI, Cybi und Cyber-Detect zeigten, wie neue Technologien die Cybersecurity stärken können. Beim anschließenden Business Speed Dating tauschten sich Unternehmen, Forschende und Sicherheitsfachleute über potenzielle Kooperationen aus.

### Netzwerken im Hotel am Triller

Den Abschluss des ersten Tages bildete das Networking-Event im Hotel Am Triller. Neben einem Live-Hacking-Experiment von Infoserve (Dr. Philipp Walter) machte Elena Yorgova-Ramanauskas (Staatssekretärin im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie des Saarlandes) deutlich, wie wichtig eine effektive Reaktion auf Cyberangriffe ist und welche Rolle staatliche Institutionen dabei spielen.

### Digitale Souveränität der Großregion stärken

Am zweiten Tag der Tour in Metz wurde der grenzüberschreitende Austausch fortgesetzt. Die Veranstaltung bot erneut zahlreiche Fachvorträge, Diskussionen und Networking-Gelegenheiten. Besonders deutlich wurde, dass Luxemburg, Metz, Saarbrücken und Trier als Teile des Städtetzwerks QuattroPole eng zusammenarbeiten müssen, um die digitale Souveränität der Region zu stärken.

Die erste Cross-Border Cybersecurity Tour hat gezeigt, wie wertvoll der Austausch zwischen Forschung, Wirtschaft und Politik ist. Die Großregion hat das Potenzial, eine führende Rolle im Bereich Cybersecurity und Künstliche Intelligenz einzunehmen – in enger, grenzüberschreitender Zusammenarbeit.

# Öffnungszeiten

## der städtischen Publikumsämter und Einrichtungen

### Landeshauptstadt Saarbrücken

Rathaus St. Johann  
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: stadt@saarbruecken.de

#### Rathaus Info

Rathaus St. Johann  
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
Montag u. Dienstag: 8 bis 12.30 Uhr und  
13.30 bis 16.30 Uhr, Mittwoch: 8 bis 14  
Uhr, Donnerstag: 8 bis 12.30 Uhr und  
13.30 bis 18 Uhr, Freitag: 8 bis 13 Uhr

### Bauen und Wohnen

#### Bauaufsichtsamt

Gerberstraße 29, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1629  
E-Mail: bauaufsicht@saarbruecken.de  
Montag, Mittwoch: 9 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

#### Liegenschaftsamt

Rathausplatz, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1461  
E-Mail: liegenschaften@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch:  
8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr,  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr  
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

#### Wohnungsaufsicht

Gerberstraße 29, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1626  
E-Mail: wohnungsaufsicht@saarbruecken.de  
Dienstag, Donnerstag: 9 bis 12 Uhr

### Bäder

#### Hallenbad Dudweiler

St. Ingberter Str. 141, 66125 Dudweiler  
Telefon: +49 6897 972383  
E-Mail: Dudobad@sw-sb.de  
Montag: geschlossen, Dienstag: 6.30 bis  
21 Uhr, Mittwoch: 6.30 bis 13 Uhr,  
Donnerstag: 6.30 bis 8.30 Uhr und  
14.30 bis 21 Uhr, Freitag: 6.30 bis 20 Uhr,  
Samstag: 8 bis 13 Uhr,  
Sonntag: 9 bis 16 Uhr

### Kombibad Altenkessel

Am Schwimmbad 2, 66126 Saarbrücken  
Telefon: +49 6898 984170  
E-Mail: Alsbach.Bad@sw-sb.de  
Montag: geschlossen, Dienstag: 6.30 bis  
8.30 Uhr und 14.30 bis 19.30 Uhr,  
Mittwoch: 6.30 bis 13 Uhr, Donnerstag u.  
Freitag: 6.30 bis 8.30 Uhr und 14.30 bis 21  
Uhr, Samstag: 8 bis 18 Uhr, Sonntag: 8 bis  
13 Uhr

#### Kombibad Fechingen

Provinzialstr. 186, 66130 Saarbrücken  
Telefon: +49 6893 3339  
E-Mail: Fechinger.Bad@sw-sb.de  
Montag: geschlossen, Dienstag u.  
Donnerstag: 6.30 bis 8.30 Uhr und 14.30  
bis 21 Uhr, Mittwoch: 6.30 bis 13 Uhr,  
Freitag: 6.30 bis 8.30 Uhr und 14.30 bis 20  
Uhr, Samstag: 8 bis 18 Uhr, Sonntag: 8 bis  
13 Uhr

### Bezirksbürgermeister- innen und -meister

#### Bezirksbürgermeister Daniel Bollig

Rathaus Brebach  
Kurt-Schumacher-Straße, 66130 Saarbrü-  
cken  
Telefon: +49 681 905-4430 oder -4405  
E-Mail: daniel.bollig@saarbruecken.de

#### Bezirksbürgermeister Thomas Emser

Rathaus St. Johann  
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1328 oder -1300  
E-Mail: thomas.emser@saarbruecken.de

#### Bezirksbürgermeisterin Karin Altmeyer

Rathaus Dudweiler  
Rathausstraße 5, 66125 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-2288  
E-Mail: karin.altmeyer@saarbruecken.de

#### Bezirksbürgermeister Hans-Jürgen Altes

Bürgerhaus Burbach  
Burbacher Markt 20, 66115 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-5311  
E-Mail: hans-juergen.altes@saarbruecken.de

### Bürgerdienste

#### Bürgeramt City

Gerberstraße 4, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de  
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr  
Mittwoch: 7.30 bis 11.30 Uhr  
(keine Terminvereinbarung notwendig)  
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr  
Freitag: 7.30 bis 12 Uhr

#### Bürgeramt Dudweiler

Am Markt 1, 66125 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de  
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr  
Mittwoch: 7.30 bis 11.30 Uhr  
(keine Terminvereinbarung notwendig)  
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr  
Freitag: 7.30 bis 12 Uhr

#### Bürgeramt Halberg

Kurt-Schumacher-Straße  
66130 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de  
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr  
Mittwoch: 7.30 bis 11.30 Uhr  
(keine Terminvereinbarung notwendig)  
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr  
Freitag: 7.30 bis 12 Uhr

#### Bürgeramt West

Burbacher Markt 20, 66115 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de  
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr  
Mittwoch: 7.30 bis 11.30  
(keine Terminvereinbarung notwendig)  
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr  
Freitag: 7.30 bis 12 Uhr

#### Fundbüro im Ordnungsamt

Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: ordnungsamt@saarbruecken.de  
Montag: 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis  
15.30 Uhr  
Dienstag, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr  
Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

#### Ordnungsamt

Großherzog-Friedrich-Str. 111, 66121  
Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: ordnungsamt@saarbruecken.de  
Montag: 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis  
15.30 Uhr  
Dienstag, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr  
Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

### Standesamt

Rathausplatz, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
(Bitte um Rückruf möglich)  
Kontaktformular unter:  
[www.saarbruecken.de/kontaktstandesamt](http://www.saarbruecken.de/kontaktstandesamt)  
Montag bis Mittwoch, Freitag: 8.30 bis 12  
Uhr, Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

### Entsorgung

#### Bauhof Brebach: Grünschnitt-Aannahme Kurt-Schumacher-Straße

Kurt-Schumacher-Straße 19  
66130 Saarbrücken  
Dienstag und Freitag: 16 bis 20 Uhr  
Samstag: 10 bis 14 Uhr

#### Kompostieranlage Gersweiler Friedhofsweg

Friedhofsweg, 66128 Saarbrücken  
Montag bis Freitag: 8 bis 18 Uhr  
Samstag: 10 bis 14 Uhr

#### Wertstoffinsel Dudweiler

Schlachthofstr. 48a, 66125 Saarbrücken  
Dienstag und Freitag: 16 bis 20 Uhr  
Samstag: 10 bis 14 Uhr

#### Wertstoffzentrum Am Holzbrunnen 4

Am Holzbrunnen 4, 66121 Saarbrücken  
E-Mail: info@zke-sb.de  
Montag bis Mittwoch: 9 bis 16.45 Uhr  
Donnerstag und Freitag: 9 bis 17.45 Uhr  
Samstag: 8 bis 13.45 Uhr

#### Wertstoffzentrum Wiesenstraße 20

Wiesenstraße 20, 66113 Saarbrücken  
E-Mail: info@zke-sb.de  
Montag bis Mittwoch: 9 bis 16.45 Uhr  
Donnerstag und Freitag: 9 bis 17.45 Uhr  
Samstag: 8 bis 13.45 Uhr

### Finanzen

#### Stadtkasse

Haus Berlin, Kohlwaagstraße 4,  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050, +49 681 905-2291  
E-Mail: stadtkasse@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr  
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr



### Stadtsteueramt

Kohlwaagstraße 4  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: stadtsteueramt@saarbruecken.de  
Montag bis Dienstag: 8.30 bis 12 Uhr und  
13.30 bis 15.30 Uhr, Mittwoch, Freitag:  
8.30 bis 12 Uhr, Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

### Kultur, Bildung und Freizeit

#### Amt für Kinder und Bildung

Dudweilerstraße 41  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: bildung@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr,  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr  
Freitag: 8 bis 12 Uhr

#### Europe Direct Saarbrücken

Rathausplatz 1  
66111 Saarbrücken  
2. Stock (Zimmer 205/206)  
Telefon: +49 681 905-1220  
E-Mail: europe-direct@saarbruecken.de  
Montag: 10 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr  
Dienstag: 9 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr  
Mittwoch, Freitag: 9 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und  
13 bis 18 Uhr

#### Filmhaus

Telefon: Kinokasse: +49 681 905-4800,  
Verwaltung: +49 681 905-4803  
filmhaus@saarbruecken.de

#### Kulturinfo

St. Johanner Markt 24  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-4901  
E-Mail: kulturamt@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch: 9 bis 16 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr  
Freitag: 9 bis 14 Uhr

#### Kultur- und Lesetreff Brebach

Saarbrücker Str. 62  
66130 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 872641  
E-Mail: kultur-und-lesetreff.brebach@  
saarbruecken.de  
Dienstag bis Mittwoch: 9 bis 15 Uhr  
Freitag: 9 bis 13 Uhr

### Kultur- und Lesetreff Burbach

Burbacher Markt 9, 66115 Saarbrücken  
Telefon: Ausleihe: +49 681 7535892  
Büro: +49 681 7559444  
E-Mail: kultur-und-lesetreff.burbach@  
saarbruecken.de  
Dienstag und Donnerstag: 10 bis 13 Uhr  
und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch: 14 bis  
17 Uhr, Freitag: 10 bis 15 Uhr

### Kultur- und Lesetreff im Bürgerhaus Dudweiler

Am Markt 115, 66125 Saarbrücken  
Telefon: Büro: +49 681 905-2370  
Ausleihe: +49 681 905-2371  
E-Mail: kultur-und-lesetreff.dudweiler@  
saarbruecken.de  
Montag: 14 bis 17 Uhr, Dienstag, Freitag:  
10 bis 12 Uhr, Mittwoch: 14 bis 18 Uhr,  
Donnerstag: 11 bis 14 Uhr

### Kultur- und Lesetreff Malstatt

Im Knappenroth (Pavillon)  
66113 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-6419  
E-Mail:  
lesetreffmalstatt@saarbruecken.de  
Montag: 10 bis 13 Uhr, Mittwoch: 10 bis  
13 Uhr und 14 bis 17 Uhr  
Freitag: 10 bis 13 Uhr

### Kultur- und Lesetreff St. Arnual

Rubensstraße 64, 66119 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 8590952  
E-Mail: kultur-und-lesetreff.  
sanktarnual@saarbruecken.de  
Montag: 11 bis 15.30 Uhr,  
Dienstag und Mittwoch: 11 bis 16 Uhr,  
Donnerstag: 13 bis 18 Uhr

### Musikschule der Landeshauptstadt Saarbrücken

Nauwieserstraße 3, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-2182  
E-Mail: musikschule@saarbruecken.de  
Montag und Mittwoch: 14.30 bis 17 Uhr  
Dienstag: 11 bis 12 Uhr und 14.30  
bis 17 Uhr, Donnerstag: 10 bis 11 Uhr  
und 14.30 bis 17 Uhr  
Freitag: 14.30 bis 16.30 Uhr

#### Stadtarchiv

Deutschherrnstr. 1, 66117 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1258  
E-Mail: stadtarchiv@saarbruecken.de  
Dienstag: 9 bis 17 Uhr,  
Donnerstag: 9 bis 18 Uhr  
Freitag: 9 bis 13 Uhr

### Stadtbibliothek Saarbrücken

Gustav-Regler-Platz 1, 66111 Saarbrücken  
Telefon: Information und Verlängerung:  
+49 681 905-1717  
Verwaltung: +49 681 905-1344  
E-Mail: stadtbibliothek@saarbruecken.de  
Dienstag bis Freitag: 10 bis 19 Uhr  
Samstag: 10 bis 14 Uhr

### Stadtgalerie Saarbrücken

St. Johanner Markt 24 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1853  
E-Mail: stadtgalerie@saarbruecken.de  
Dienstag, Donnerstag, Freitag: 12 bis 18  
Uhr, Mittwoch: 14 bis 20 Uhr, Samstag,  
Sonntag und Feiertage: 11 bis 18 Uhr

### Tourist Information im Rathaus

Rathaus St. Johann  
Rathausplatz 1  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 95909200  
E-Mail: tourist.info@city-sb.de  
Montag bis Freitag: 9 bis 17 Uhr,  
Samstag: 10 bis 15 Uhr

### Wildpark Saarbrücken

Meerwiesertalweg, 66123 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-2310  
Ganztäglich geöffnet

### Zoo Saarbrücken

Graf-Stauffenberg-Straße  
66121 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-3600  
E-Mail: zoo@saarbruecken.de  
Montag bis Sonntag: 8.30 Uhr bis 18 Uhr

### Saarbrücker Friedhöfe

Geöffnet von 7 bis 19 Uhr  
Kontakt zum Informations- und Bera-  
tungszentrum auf dem Hauptfriedhof:  
Telefon: +49 681 905-4341

### Soziale Angelegenheiten

#### Amt für Gesundheit, Prävention und Soziales

Haus Berlin, Kohlwaagstraße 4  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-3360  
E-Mail: soziales@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr  
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

### Behindertenbeauftragte der Landeshauptstadt

Katrin Kühn, Haus Berlin  
Kohlwaagstraße 4, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-3203  
E-Mail: katrin.kuehn@saarbruecken.de

### Frauenbüro

Rathaus St. Johann  
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1649  
E-Mail: frauenbuero@saarbruecken.de  
Termin nach Vereinbarung

### Haus des Ankommens

Betzenstraße 6, 66111 Saarbrücken  
E-Mail: kontakt@hda-saarbruecken.de  
Montag und Freitag: 8.30 bis 13 Uhr  
Dienstag und Donnerstag:  
13.30 bis 18 Uhr

### Jugendhilfezentrum Saarbrücken

Telefon: +49 681 926830  
E-Mail: jhz@saarbruecken.de  
Montag bis Donnerstag: 8 bis 15.30 Uhr  
Freitag: 8 bis 12 Uhr  
Im Bedarfsfall außerhalb der Öffnungs-  
zeiten ist die Rufbereitschaft des Jugend-  
hilfezentrums rund um die Uhr telefo-  
nisch erreichbar. Die Nummer wird dann  
unter der angegebenen Rufnummer  
mitgeteilt.

### Seniorenicherheitsberater

Gunter Feneis, Telefon: +49 681 45629

### Versicherungsämter (Rentenversicherungs- angelegenheiten)

#### Versicherungsamt Dudweiler

Termine nach telefonischer Vereinbarung  
Telefon: +49 681 905-2284  
Montag, Dienstag, Mittwoch und  
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 13.30 bis 15.30 Uhr

#### Versicherungsamt Halberg

Termine nach telefonischer Vereinbarung  
Telefon: +49 681 905-4420  
Montag bis Donnerstag: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr  
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

#### Versicherungsamt West

Das Versicherungsamt West ist derzeit  
nicht besetzt. Die Vertretung übernimmt  
das Versicherungsamt Halberg.

## Besichtigung des Neubaus der Stadtwerke Saarbrücken Netz AG



Das neue Verwaltungsgebäude im Stadtwerke-Carrée ist ein Vorzeigeprojekt für nachhaltiges, energieeffizientes Bauen in der Landeshauptstadt Saarbrücken.

Foto: Iris Maurer

Im Rahmen der Aktionswoche „Das Saarland voller Energie“ laden die Stadtwerke Saarbrücken Netz AG und die Landeshauptstadt Saarbrücken am Mittwoch, 9. April, 16 bis 18 Uhr, gemeinsam zur Besichtigung des neuen Verwaltungsgebäudes der Stadtwerke in Alt-Saarbrücken ein.

Nach einer Begrüßung erhalten die Besucherinnen und Besucher spannende Einblicke in die Entstehung und Konzeption des Gebäudes. Anschließend gibt es eine Führung durch das Objekt und die Technikzentrale.

### Über den Neubau

Das neue Verwaltungsgebäude im Stadtwerke-Carrée ist ein Vorzeigeprojekt für nachhaltiges, energieeffizientes Bauen und setzt Maßstäbe in der Landeshauptstadt Saarbrücken.

Es gehört zu den ersten Verwaltungsgebäuden im Saarland, die nach den aktuellen Effizienzhaus-40-NH-Kriterien der KfW-Bank gefördert wurden. Modernste Wärmepumpentechnik in Kombination mit Erdsonden sorgt für eine umweltfreundliche Beheizung und Kühlung des Gebäudes.

Seit August 2024 nutzen rund 160 Mitarbeitende der Stadtwerke Saarbrücken

GmbH das Gebäude. Sie kümmern sich um zentrale Dienstleistungen wie Personal, Buchhaltung, Controlling, Einkauf, Kommunikation und das Kundenmanagement der Stadtwerke Saarbrücken Netz AG.

### Teilnahme und Anmeldung

Eine Anmeldung zu der kostenlosen Veranstaltung per E-Mail an [klimaschutz@saarbruecken.de](mailto:klimaschutz@saarbruecken.de) ist erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 25 Personen begrenzt.

Teilnehmende werden gebeten, sich rechtzeitig zur Führung in der Heuduckstraße 36 in Alt-Saarbrücken einzufinden.

### Hintergrund

„Das Saarland voller Energie“ ist eine Aktion des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie. Die Woche steht ganz im Zeichen der energetischen Gebäudesanierung und der Energieeffizienz. Egal ob Verbraucherin, Verbraucher oder Betrieb: Bei zahlreichen Veranstaltungen können sich Interessierte praxisnahe Tipps zum Energiesparen holen und sich über alles Wissenswerte zum energiesparenden Bauen und zu Fördermitteln für energetische Gebäudesanierung informieren.

## Neue Ausstellungen in der Stadtgalerie ab 12. April

Die Stadtgalerie Saarbrücken zeigt ab Samstag, 12. April, zwei neue Ausstellungen: „Transit“ von Mark Braun und „Loopzones“ von Suzan Noesen.

Eröffnet werden beide Ausstellungen am Freitag, 19 Uhr, im Veranstaltungsraum der Stadtgalerie von Dr. Sabine Dengel, Dezernentin für Bildung, Kultur und Jugend der Landeshauptstadt Saarbrücken. Die künstlerische Leiterin der Stadtgalerie, Katharina Ritter, wird eine Einführung in die Ausstellungen geben.

### „Transit“ von Mark Braun

Mark Braun arbeitet als Designer sowohl mit traditionellen Handwerkstechniken als auch mit industriellen Fertigungsmethoden. In seine künstlerische Auseinandersetzung bezieht er Designprozesse ein.

Ursprünglich zur feuersicheren Aufbewahrung für Wertgegenstände gedacht, hüten die von Mark Braun konzipierten Brandschränke in der Stadtgalerie (fiktive) Lebensgeschichten. Die Möbel bewahren und beschützen – nicht nur physische Objekte, sondern auch Erinnerungen, Identitäten und Erfahrungen.

In seine Ausstellung integriert Mark Braun auch einen besonderen Bezug zur Grenzregion.

### „Loopzones“ von Suzan Noesen

Suzan Noesen beschäftigt sich mit dem Erleben von Beziehungen: unsere Beziehung zu uns selbst, zu anderen und wie wir durch unser Erleben die Welt gestalten. Hierzu entwickelt die niederländisch-luxemburgische Künstlerin und Filmemacherin neue Arbeiten für die Stadtgalerie.

Persönliche Gefühle, Gedanken oder Erfahrungen preiszugeben macht verletzlich. Der Wunsch nach Nähe ist häufig mit dem Bedürfnis nach Selbstschutz verbunden. In ihrem Experimentalfilm erzählt Suzan Noesen visuell von der Begegnung eines Paares.

Sie erschafft mit vielfältigen Techniken, Metaphern und Materialien einen Raum der Erfahrung von Empfindungen und Ungewissheit. Als Besucherin und Besucher bewegt man sich durch den „Loop“ aus den Dynamiken der zwei Personen. Nicht greifbare Themen von innerer Auseinandersetzung und sozialen Zwischenräumen werden sichtbar. Das Paar bewegt sich in einem Botanischen Garten, in einer Natur, die von wissenschaftlich kontrollierter Darstellung von Vorstellungen „natürlicher“ Landschaften geprägt ist.

### Weitere Informationen

<https://stadtgalerie.saarbruecken.de>



In der Stadtgalerie können sich Besucherinnen und Besucher ab 12. April zwei neue Ausstellungen anschauen.

Foto: LHS



## Saarbrücker Floh- und Trödelmarkt am 12. April im Bürgerpark Hafeninsel

Der nächste Floh- und Trödelmarkt der Landeshauptstadt Saarbrücken findet am Samstag, 12. April, 8 bis 16 Uhr, im Bürgerpark Hafeninsel statt.

Hörspielkassetten, gut erhaltenes Retro-Geschirr, Spielsachen, Bücher: Die Händlerinnen und Händler bringen ganz unterschiedliche Stücke mit, auf die sich Flohmarktfans freuen können. Für Pausen beim Shopping stehen ein Rostwurststand sowie Stände mit Pasta, Crêpes, Kaffeespezialitäten und türkischen Pfannkuchen auf dem Gelände bereit.

### Weitere Termine in diesem Jahr

Der städtische Floh- und Trödelmarkt findet dieses Jahr jeweils samstags an folgenden Terminen statt: 10. Mai, 14. Juni, 12. Juli, 9. August, 13. September, 11. Oktober und 8. November.

Für die Termine können sich Standbetreiberinnen und -betreiber grundsätzlich jeweils ab vier Wochen vor dem Floh-

markttag unter [www.saarbruecken.de/flohmarkt](http://www.saarbruecken.de/flohmarkt) anmelden.

### Infos zu Anmeldung und Ablauf

Die Standplätze werden entsprechend der Online-Reservierung gebucht. Der Marktmeister weist sie am Tag des Flohmarkts zu.

Die Standgebühr beträgt sieben Euro pro laufendem Meter und wird vor Ort von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Ordnungsamtes kassiert. Neuwaren dürfen nicht verkauft werden, gewerbliche Händlerinnen und Händler sind nicht zugelassen. Während der Auf- und Abbaueiten dürfen Besucherinnen und Besucher das Gelände nicht betreten.

Auskünfte erteilt die Stadtverwaltung unter der Servicenummer +49 681 9050 oder per E-Mail an [flohmarkt@saarbruecken.de](mailto:flohmarkt@saarbruecken.de).

### Weitere Informationen

[www.saarbruecken.de/flohmarkt](http://www.saarbruecken.de/flohmarkt)

## Japanwochen 2025 bei der Landeshauptstadt Saarbrücken

Von Dienstag, 15. April, bis Sonntag, 4. Mai, finden unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Uwe Conradt in der Stadtbibliothek Saarbrücken, im Filmhaus und in Kooperation mit der Volkshochschule Regionalverband Saarbrücken die Japanwochen 2025 statt.

Die Veranstaltungsreihe wird in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Japanischen Gesellschaft angeboten und gibt allen Interessierten die Möglichkeit, die faszinierende Kultur Japans hautnah zu erleben.

### Filme, Workshops, Lesungen und „Cosplay-Day“

Von spannenden Filmvorführungen und Vorträgen über kreative Workshops und Lesungen bis hin zu kulinarischen Genüssen – die Japanwochen laden dazu ein, in die Vielfalt und Schönheit der japanischen Traditionen einzutauchen.

Ein besonderer Höhepunkt ist der „Cosplay-Day“ mit Cosplay-Contest am Sams-

tag, 26. April. Beim Cosplay stellen Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Figur aus einem Manga, Anime, Film, Videospiel oder anderen Medien durch ein Kostüm und entsprechendes Verhalten möglichst originalgetreu dar. Der Tag beginnt um 10 Uhr in der Stadtbibliothek mit einem Cosplay-Treff und verschiedenen Aktionen. Um 14 Uhr startet von der Bibliothek aus der Cosplay-Walk zum Filmhaus, wo Oberbürgermeister Uwe Conradt die drei besten Kostüme prämiert wird. Wer beim Cosplay-Contest mitmachen möchte, kann sich über die Website [www.stadtbibliothek.saarbruecken.de](http://www.stadtbibliothek.saarbruecken.de) anmelden.

Als hochkarätige Gäste während der Japanwochen werden unter anderem der Bundesminister a.D. für Wirtschaft und Energie Peter Altmaier, der Programmleiter des größten japanischen Filmfestivals der Welt „Nippon Connection“, Florian Höhr aus Frankfurt am Main, und die Filmwissenschaftlerin Megumi Hayakawa von der Universität Zürich in Saarbrücken auftreten.

Zum Abschluss der Japanwochen zeigt das Filmhaus am Sonntag, 4. Mai, 11 Uhr, den Dokumentarfilm „Das Streben nach Perfektion – Eine köstlich kulinarische Reise“ von Toshimichi Saito mit kulinarischem Rahmenprogramm.

### Weitere Informationen

[www.stadtbibliothek.saarbruecken.de](http://www.stadtbibliothek.saarbruecken.de)

[www.instagram.com/stadtbibliothek.saarbruecken](https://www.instagram.com/stadtbibliothek.saarbruecken)

[www.facebook.com/stadtbibliothek.saarbruecken](https://www.facebook.com/stadtbibliothek.saarbruecken)

[www.filmhaus.saarbruecken.de](http://www.filmhaus.saarbruecken.de)



Foto: Vadim - stock.adobe.com

## Auch 2025 wieder Pflanzenflohmärkte im Deutsch-Französischen Garten



Der Pflanzenflohmarkt im DFG ist für Hobbygärtnerinnen und -gärtner ein beliebter Termin im Jahreskalender.

Foto: LHS

Die Landeshauptstadt Saarbrücken richtet auch dieses Jahr wieder zwei Pflanzenflohmärkte im Deutsch-Französischen Garten aus.

Im Frühling findet der Pflanzenflohmarkt am Samstag, 26. April, statt, im Herbst am Samstag, 27. September, jeweils von 10 bis 15 Uhr. Interessierte können sich für den ersten Termin bis Freitag, 25. April, 14 Uhr, anmelden.

Hobbygärtnerinnen und -gärtner können alles anbieten, was im eigenen Garten keinen Platz mehr findet, zum Beispiel Stauden, selbst vermehrte Gehölze, Kräuter oder Saatgut. Es ist auch mög-

lich, Gartenwerkzeuge oder Blumentöpfe zu tauschen oder zu verkaufen.

Die Pflanzendoktorin der Landwirtschaftskammer des Saarlandes gibt zudem jeweils zwischen 10 und 13 Uhr fachkundige Tipps zum Thema Pflanzengesundheit.

Die Veranstaltung ist für Teilnehmende sowie Besucherinnen und Besucher kostenlos.

### Kontakt für die Anmeldung:

Angelika Trenz, Telefon: +49 681 905-2159 oder +49 162 255 8845, E-Mail: [angelika.trenz@saarbruecken.de](mailto:angelika.trenz@saarbruecken.de), Internet: [www.saarbruecken.de/dfg](http://www.saarbruecken.de/dfg)

## Dudweiler Frühlingsfest vom 12. bis 15. April

Die Landeshauptstadt Saarbrücken und der Verkehrsverein Dudweiler veranstalten von Samstag bis Dienstag, 12. bis 15. April, das Dudweiler Frühlingsfest mit Kirmes auf dem Alten Markt und auf dem Dudoplatz.

Bezirksbürgermeisterin Karin Altmeyer eröffnet die Kirmes am Samstag, 12. April, 14 Uhr, am Alten Markt. Außerdem betreiben Dudweiler Vereine am Alten Markt verschiedene Stände. Darüber hinaus gibt es ein Kinderprogramm. Am Sonntag, 13. April, sorgt der Schalmeyen- und Kulturverein Dudweiler e.V. ab 14 Uhr für musikalische Unterhaltung.

Auf der Kirmes sind dieses Jahr 24 Schaustellerinnen und Schausteller vertreten. Neben dem „Tropical Trip“ werden ein Auto-Scooter und weitere Fahrgeschäfte aufgebaut. Kinder können Ka-



Foto: Claudia Paulussen - stock.adobe.com

russell fahren, auf einem Kinderflieger ihre Runden drehen und Trampolin springen. Außerdem gibt es Dosenwerfen, Entenangeln und weitere Spiele. An verschiedenen Ständen werden Speisen und Getränke angeboten.

Die Kirmes ist am Samstag, Montag und Dienstag von 14 bis 22 Uhr geöffnet. Am Sonntag öffnet die Kirmes bereits um 13 Uhr.



Die Landeshauptstadt Saarbrücken sucht beim **Amt für Gesundheit, Prävention und Soziales** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

## Sozialarbeiterin/ Sozialarbeiter bzw. Sozialpädagogin/ Sozialpädagogen

in Entgeltgruppe S 12 TVöD oder  
Besoldungsgruppe A 10 SBesG sowie



beim **Amt für Brand- und Bevölkerungsschutz** eine/einen

## Notfallsanitäterin/Notfallsanitäter

in Entgeltgruppe N TVöD und

bei der **Stabsstelle Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin** befristet eine/einen

## Mitarbeiterin/Mitarbeiter im Geschäftszimmer

in Entgeltgruppe 8 TVöD.

Informationen über die Aufgabengebiete und die dazugehörigen Anforderungsprofile sowie die Bewerbungsfristen gibt es unter

[www.saarbruecken.de/stellenangebote](http://www.saarbruecken.de/stellenangebote)

Erfahren Sie mehr über das Leben in Saarbrücken, die Stadt als Ausbildungsbetrieb und als kundenorientierte und familienfreundliche Arbeitgeberin.

Wir wertschätzen Vielfalt und freuen uns auf Ihre Bewerbung, unabhängig davon welchem Geschlecht Sie angehören.

Der Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt Saarbrücken  
Uwe Conradt



### Hinweise:

Gerne nehmen wir Bewerbungen von nichtdeutschen Interessentinnen und Interessenten entgegen.  
Die Landeshauptstadt Saarbrücken verfolgt das Ziel, die Unterrepräsentanz von Frauen zu beseitigen. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.  
Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.  
Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden wir Ihre personenbezogenen Daten erheben, verarbeiten und nutzen.  
Die Landeshauptstadt Saarbrücken wird diese Daten nicht an Dritte weitergeben und die Regelungen der Datenschutzbestimmungen einhalten.

## Schiedsperson gesucht

In folgendem Bezirk ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt das Ehrenamt der Schiedsperson zu besetzen:

### Bezirk 4, Saarbrücken-Gersweiler

Nach dem Motto „Schlichten statt richten“ besteht die Aufgabe der Schiedsperson darin, zivilrechtliche Streitigkeiten zu schlichten und damit den Gedanken der außergerichtlichen Streitbeilegung zu stärken. Als Vorstufe zum Gerichtsverfahren hat das Schlichtungsverfahren in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten zum Ziel, ausschließlich im sogenannten Sühneverfahren einen Vergleich zu erzielen. Dazu bedarf es neben einem hohen Maß an Kenntnissen, Lebenserfahrung und Integrität auch des persönlichen Geschicks und menschlichen Engagements. Das Kernstück der Tätigkeit der Schiedsperson bildet der Versuch, den Streit der Parteien auf gütlichem Wege beizulegen.

Themen, mit denen sich Schiedspersonen befassen, sind beispielsweise Nachbarschafts- und Mietstreitigkeiten, leichte Körperverletzung, Hausfriedensbruch oder Beleidigung.

Der Bezirksrat wählt die Schiedsperson für fünf Jahre. Auf Wunsch können sich Schiedspersonen auch wiederwählen lassen. Wer das Ehrenamt ausüben möchte, darf nicht vorbestraft sein, nicht durch gerichtliche Anordnung über die Verfügung seines Vermögens beschränkt sein, muss seinen Wohnsitz im Schiedsbezirk haben und mindestens 25 Jahre alt sein.

Um den Schiedspersonen, die dieses wichtige und verantwortungsvolle Ehrenamt ausüben, eine Wertschätzung entgegenzubringen, erhalten unsere Schiedspersonen eine monatliche Aufwandspauschale in Höhe von 100 Euro sowie die Zahlung einer aufzuteilenden, fallbezogenen, jährlichen Prämie.

Interessierte senden ihre Bewerbungen mit Lebenslauf bitte bis 25.04.2025 an:

Landeshauptstadt Saarbrücken, Hauptamt, Abteilung Ratsangelegenheiten, Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken.

Die Teilnahme an Einführungs- und Fortbildungslehrgängen ist erwünscht, die Kosten hierfür trägt die Landeshauptstadt Saarbrücken.

Ansprechpartner für Rückfragen ist Frau Sabine Reinhard-Thinnes, Tel.: +49 681 905-1939, E-Mail: ratsangelegenheiten@saarbruecken.de

Übrigens ... Schiedsmänner und -frauen werden übers Jahr immer wieder gesucht. Die entsprechenden Ausschreibungen finden sich unter [www.saarbruecken.de/bekanntmachungen](http://www.saarbruecken.de/bekanntmachungen).

Der Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt Saarbrücken  
Uwe Conradt

## Offenes Verfahren

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

### GS Wallenbaum - Erweiterungsneubau und Umbau im Bestand - Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination

Ausführungszeiten:

Voraussichtlicher Beginn: 19.05.2025

Voraussichtliches Ende: 30.12.2027

Submission: 22.04.2025, 09:00 Uhr

Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse [vergabe.saarland](http://vergabe.saarland) - zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 24.03.2025

Die Werkleitung

## Offenes Verfahren

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

### Sanierungs- und Umbaumaßnahme Sporthalle Bruchwiese Saarbrücken - Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination

Ausführungszeiten:

Voraussichtlicher Beginn: 19.05.2025

Voraussichtliches Ende: 30.12.2027

Submission: 22.04.2025, 10:00 Uhr

Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse [vergabe.saarland](http://vergabe.saarland) - zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 24.03.2025

Die Werkleitung

## Exposé

### Verkauf „Pfarrgasse 3, 66280 Sulzbach“



Das Liegenschaftsamt bietet in Sulzbach, Pfarrgasse 3, ein bereits bebautes Grundstück (sowie eine Garage) zum Verkauf an:

#### Zum Objekt:

Bei dem Objekt handelt es sich um ein Wohnbaugrundstück, welches mit einem Einfamilienreihenhaus bebaut ist, sowie einer separaten Garage (vgl. Kartenausschnitt oben).

Baujahr Gebäude: 1981

Baujahr Wärmeerzeuger: 2020

Gebäudefläche: 178 m<sup>2</sup>

Wesentliche Energieträger für Heizung und Warmwasser: Gas

Art der Lüftung/Kühlung: Fensterlüftung

Fenster: Kunststofffenster

Ein Energieausweis liegt vor.

#### Kaufpreis:

Der Kaufpreis beträgt 190.000,00 €.

Es fallen keine Erschließungs- oder Kanalbaubeiträge mehr an.

#### Weitere Kosten:

Notar- und Gerichtskosten, Grunderwerbsteuer

#### Besichtigungstermine:

Besichtigungstermine finden nach telefonischer Absprache statt. (0681-9051461)

#### Besonderer Hinweis:

Ihr Kaufinteresse hinterlegen Sie bitte schriftlich bei dem Liegenschaftsamt der Landeshauptstadt Saarbrücken:

Liegenschaftsamt

Rathausplatz 1

66111 Saarbrücken

#### Weitere Hinweise:

Das öffentliche Anbieten des bereits bebauten Wohnbaugrundstückes inklusive Garage (und der Miteigentumsanteile) stellt lediglich eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe Ihres Kaufinteresses dar. Ein Anspruch auf den Abschluss eines Kaufvertrages besteht auch bei Abgabe Ihres Kaufinteresses nicht. Die Entscheidung der Landeshauptstadt Saarbrücken ob verkauft wird, ist freibleibend. Mit dem Versenden der Informationsunterlagen ist kein Maklervertrag verbunden.

Über den Zuschlag entscheidet der Stadtrat der Landeshauptstadt Saarbrücken.

#### Ihr Ansprechpartner

Michael Lofi

Rathaus St. Johann, Zimmer 436

66104 Saarbrücken

Telefon: (0681) 905-1781

Fax: (0681) 905-1982

E-Mail: [liegenschaften@saarbruecken.de](mailto:liegenschaften@saarbruecken.de)

## Öffentliche Ausschreibung

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

### Sportanlage Am Kieselhumes - Anpassung an Standards Special Olympics - Kampfmittelsondierung -

Ausführungszeiten:

Voraussichtlicher Beginn: 19.05.2025

Voraussichtliches Ende: 27.06.2025

Submission: 10.04.2025, 10:00 Uhr

Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse [vergabe.saarland](http://vergabe.saarland) - zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 20.03.2025

Die Werkleitung

## Öffentliche Zustellung gemäß § 10 VwZG

für Frau **Inge Hilde Übelmesser**, verzogen in die Schweiz, vormals Sulzbachtalstraße 32F, 66125 Saarbrücken

Kassenzeichen **411000747899**

Grundsteuerbescheid für das Jahr 2025 vom 10.01.2025

### 1. Begründung:

Frau Inge Hilde Übelmesser ist in die Schweiz verzogen. Eine Adresse von Frau Übelmesser in der Schweiz ist nicht zu ermitteln.

Eine Zustellung des Bescheides ist daher nicht möglich.

### 2. Benachrichtigung

Das Stadtsteueramt der Landeshauptstadt Saarbrücken hat mit Datum 10.01.2025 einen Grundsteuerbescheid für den Erhebungszeitraum 2025 erlassen. Der Bescheid wird gemäß §1 des Saarländischen Verwaltungszustellungsgesetzes in Verbindung mit §10 Verwaltungszustellungsgesetz des Bundes öffentlich zugestellt.

Gemäß §10 Abs.2 Satz 6 Verwaltungszustellungsgesetz gilt der Grundsteuerbescheid als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang setzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Der Grundsteuerbescheid zu dem Kassenzeichen 411000747899 kann in Zimmer 600 des Verwaltungsgebäudes Haus Berlin (Kohlwaagstraße 4), 66111 Saarbrücken, von dazu berechtigten Personen eingesehen bzw. in Empfang genommen werden.

Wolff

Stadtoberamtsrat

## Öffentliche Ausschreibung

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

### GS Weyersberg Containeranlage - Herstellen Kabelgraben für Leitungsführung

Ausführungszeiten:

Voraussichtlicher Beginn: 22.04.2025

Voraussichtliches Ende: 16.05.2025

Submission: 11.04.2025, 10:00 Uhr

Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse **vergabe.saarland** – zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 28.03.2025

Die Werkleitung

## Öffentliche Zustellung gemäß § 10 VwZG

für die Firma **Rock Solid Assets Germany GmbH** in Liquidation, zuletzt eingetragene Geschäftsanschrift Mainzer Straße 122, 66121 Saarbrücken (HRB 103253 AG Saarbrücken), vertreten durch den Liquidator Guillaume Alain B. De Sadeleer, seit 13.10.2020 nach Unbekannt verzogen, vormals Großblittersdorfer Straße 261, 66119 Saarbrücken

Kassenzeichen **411001523828** und weitere

Grundsteuerbescheide für das Jahr 2025 vom 10.01.2025

### 1. Begründung:

Herr Guillaume Alain B. De Sadeleer ist nach Unbekannt verzogen. Eine Adresse von Herrn Guillaume Alain B. De Sadeleer ist nicht zu ermitteln.

Die Gesellschaft Rock Solid Assets Germany GmbH in Liquidation ist durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Saarbrücken vom 30.07.2020 von Amts wegen aufgelöst.

Eine Zustellung der Bescheide ist daher nicht möglich.

### 2. Benachrichtigung

Das Stadtsteueramt der Landeshauptstadt Saarbrücken hat mit Datum 10.01.2025 Grundsteuerbescheide für den Erhebungszeitraum 2025 erlassen. Die Bescheide werden gemäß §1 des Saarländischen Verwaltungszustellungsgesetzes in Verbindung mit §10 Verwaltungszustellungsgesetz des Bundes öffentlich zugestellt.

Gemäß §10 Abs.2 Satz 6 Verwaltungszustellungsgesetz gelten die Grundsteuerbescheide als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang setzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Die Grundsteuerbescheide zu den Kassenzeichen 411001523828 und weitere für den Geschäftspartner 10249720 können in Zimmer 600 des Verwaltungsgebäudes Haus Berlin (Kohlwaagstraße 4), 66111 Saarbrücken, von dazu berechtigten Personen eingesehen bzw. in Empfang genommen werden.

Wolff

Stadtoberamtsrat

## Öffentliche Ausschreibung (UVgO)

Der Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken (ZKE) schreibt die Lieferung von einem PKW mit mindestens zwei Sitzplätzen, mit Schiebetüren hinten, zur Personenbeförderung sowie zum Einsatz als Transportfahrzeug aus. Die Vergabeunterlagen stehen kostenlos unter: **vergabe.saarland** zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 02.04.2025 ZKE – Die Werkleitung

## Öffentliche Ausschreibung (UVgO)

Der Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken (ZKE) schreibt die Lieferung von einem PKW mit mindestens zwei Sitzplätzen, mit Schiebetüren hinten, zur Personenbeförderung sowie zum Einsatz als Transportfahrzeug aus. Die Vergabeunterlagen stehen kostenlos unter: **vergabe.saarland** zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 02.04.2025 ZKE – Die Werkleitung

### Impressum:

Landeshauptstadt Saarbrücken  
Marketing und Kommunikation  
Rathausplatz 1 · 66111 Saarbrücken

Verantwortlich für den Inhalt: Thomas Blug

Redaktion: Michaela Kakuk, Marie Ehrlich

E-Mail: [mitteilungsblatt@saarbruecken.de](mailto:mitteilungsblatt@saarbruecken.de)

Auflage: 91.000 Exemplare

Layout und Produktion:

typoserv GmbH · Gutenbergstraße 11-23 · 66117 Saarbrücken

Druck: Saarbrücker Zeitung Druckhaus GmbH

Untertürkheimer Straße 15 · 66117 Saarbrücken

Erscheinungsweise, Verteilung: alle 14 Tage samstags an alle Haushalte

Anregungen:

Bitte das Onlineformular unter [www.saarbruecken.de/mitteilungsblatt](http://www.saarbruecken.de/mitteilungsblatt) nutzen.



Gemäß § 1 Absatz 1 der Satzung über die öffentlichen Bekanntmachungen der Landeshauptstadt Saarbrücken erfolgen Veröffentlichungen im städtischen Internetauftritt. Soweit gesetzlich eine Bekanntmachung nach Absatz 1 nicht ausreichend ist, erfolgt die Veröffentlichung zusätzlich im Mitteilungsblatt der Landeshauptstadt.

Hier finden Sie aktuelle öffentliche Bekanntmachungen sowie Ausschreibungen der Landeshauptstadt, die bis zum Redaktionsschluss vorliegen.

Alle aktuellen öffentlichen Bekanntmachungen finden Sie unter

[www.saarbruecken.de/bekanntmachungen](http://www.saarbruecken.de/bekanntmachungen).

Alle aktuellen öffentlichen Ausschreibungen finden Sie unter

[www.saarbruecken.de/ausschreibungen](http://www.saarbruecken.de/ausschreibungen).

